

Der Bergwinkel

Wochen-Bote



www.

Wochen-Bote.de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern • Steinau • Sinntal • Bad Soden-Salmünster • Freiensteinau

Spessart
Therme
Bad Soden-Salmünster

Wellen-Spaß
vor der Haustür

Tipp: bis 23.8.2024 montags bis freitags reduzierte Familien-Preise

spessart-therme.de

30. WOCHE

SAMSTAG, 27. JULI 2024

JAHRGANG 45



Im Rahmen des Jubiläumsfests zur Vereinigung der Kurstadt wurden verdiente Bürger geehrt.

Foto: Petra Kloberdanz

Das Herz einer Stadt

Verdiente Bürger aus allen Stadtteilen geehrt

BAD SODEN-SALMÜNSTER – „Am Ende sind das Herz einer Stadt die Menschen einer engagierten Bürgerschaft. Sie sind die Motoren einer funktionierenden, soliden Zivilgesellschaft“, betonte Bürgermeister Dominik Brasch, ehe er mit Stadtverordnetenvorsteher Erwin Faulstich und Salzprinzessin Tamara Klug im Rahmen des Jubiläumsfestes zum Zusammenschluss der Gesamtstadt verdiente Bürger für ihre Verdienste um das Gemeinwesen ehrte.

Die Ortsbeiräte waren gebeten worden, Personen aus den Stadtteilen vorzuschlagen, die sich über das übliche Maß hinaus für ihren Stadtteil eingesetzt haben.

Reinhold Dietrich aus Ahl war von 2011 bis Februar 2024 Mitglied des Ortsbeirats in Ahl und seit 2016 Ortsvor-

Engagement in der Kirchengemeinde

steher. Von 1981 bis 1985 war er Jugendfeuerwehrwart und von 1999 bis 2005 Wehrführer. Insgesamt gehörte er 40 Jahre zur Einsatzabteilung der Feuerwehr Ahl, dafür erhielt er das Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen in Gold. Im Förderverein war er zudem die letzten 19 Jahre als Kassierer tätig.

Rolf Müller aus Alsberg war von 1981 bis 1989 Ortsvorsteher und von 1989 bis 1997 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung sowie Vorstandsmitglied des CDU-Stadtverbandes. Ende der 1970er Jahre war er Vorsitzender des Feuerwehrvereins Salmünster (in Alsberg gab es zu dieser Zeit noch keinen Feuerwehrverein).

Seit Jahrzehnten engagiert er sich in der katholischen Kirchengemeinde Alsberg, war über 25 Jahre Mitglied des Pfarrgemeinderats und dessen Sprecher. Bis heute

fungiert er als Küster. Viele Jahre war er Vorsitzender beim Wasser- und Bodenverband Gelnhausen-Schlüchtern. Bei den Fastnachtssitzungen der Feuerwehr und der SG Huttengrund ist er als geschliffener Redner und Dichter bekannt.

Derzeit bekleidet Rolf Müller das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden der Landsenioren Gelnhausen und hilft bei der Steinau-Schlüchterner Tafel. 2012 erhielt er den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Clemens Michel aus Bad Soden war bereits 1981 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung. Derzeit fungiert er als stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher. Von 1993 bis 2001 war er Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion. In den 1980er Jahren half er bei den Arbeiten am Huttenschloss, war Jugendbetreuer der SG Bad Soden und ist Gründungs- und Vorstandsmitglied des Vereins Generationentreff.

Als Initiator der Städtepartnerschaft mit Guilherand-Granges war er jahrzehntelang der Vorsitzende der Freundschaftsvereins der Partnerstadt, deren Ehrenbürger er ist. 2013 wurde ihm der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.

Erwin Faulstich aus Romsthal wurde 2016 in die Stadtverordnetenversammlung gewählt, und zugleich auch Stadtverordnetenvorsteher. Im Ortsgericht Bad Soden-Salmünster II wirkt er seit 2007 mit und ist seit 2014 Ortsgerichtsvorsteher.

Norbert Koch aus Eckardroth war 2001 bis 2008 Ortsbeiratsmitglied und 2004 bis 2009 Ortsvorsteher. Federführend war er bei der Restaurierung des Dorfkreuzes an der Salzbrücke und des Dorfbrunnens sowie bei der Organisation der 650-Jahr-Feier aktiv. Bei Errichtung des Mehrgenerationenparks in

Eckardroth und der Huttengrundhalle war er handwerklich tätig. Zudem bringt er sich in der Bürgerinitiative „Keine Schnellbahntrasse durch den Huttengrund“ ein.

Hubert Möller aus Romsthal ist aktiver Zeitzeuge des gesamtstädtischen Zusammenschlusses. 1968 gehörte er der damaligen Gemeindevertretung in Romsthal an. Er war in den 1970er Jahren sowohl Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Sal-

Ehrenamtlicher Richter am Amtsgericht

münster als auch der Gesamtstadt. Von 2001 bis 2011 war er Ortsvorsteher in Romsthal, ist heute Ehrenortsvorsteher.

Er war maßgeblich an der Gestaltung des Friedhofs beteiligt, war Rechner der Pfarrgemeinde und Vorsitzender des Pfarrgemeinderats.

Er fungiert als ehrenamtlicher Richter beim Amtsgericht und ist Vorsitzender der Bürgerinitiative „Keine Schnellbahntrasse durch den Huttengrund.“ Der aktive Sänger im Männerchor Concordia ist seit 2023 Sprecher des Singkreises. Er erhielt den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Maria Machuy-Metzler aus Katholisch Willenroth leitet seit 1986 die Mädchengruppe, mit der sie in ihrem Hause an Samstagen künstlerisch tätig ist. Seit Jahren kümmert sie sich um die Messdienergruppe und die Sternsinger, organisiert die Einteilung zu Gottesdiensten und unternimmt Ausflüge. Mit den Kleinsten veranstaltet sie Eltern-Kind-Bastelnachmittage.

Zu Sankt Martin führt die Mädchengruppe ein Theaterstück auf, mit anschließendem Lampionumzug. 25 Jahre war sie im Pfarrgemeinderat aktiv.

Hermann und Marita Lauer

aus Kerbersdorf sind als Heimatforscher und Chronisten tätig. Sie verfügen über ein umfangreiches Archiv, das bei vielen Heimatforschern und Vereinen gefragt ist. Zahlreiche Beiträge aus dem Archiv fanden Eingang in die Kerbersdorfer Dorfchronik zum 575-jährigen Jubiläum des Stadtteils.

Jürgen Kröckel aus Mernes war von 2001 bis 2006 Ortsbeiratsmitglied, drei Jahre war er Ortsvorsteher. Von 2006 bis 2023 gehörte er der Stadtverordnetenversammlung an, die letzten beiden Jahre war er Vorsitzender des Stadtentwicklungsausschusses. Er engagierte sich für das Schwimmbad in Mernes, für das er seit 2000 verantwortlich ist. Er ist aktives Mitglied im Musikverein Edelweiß Mernes.

Winfried Ottmann aus Salmünster war bereits 1977 Ortsbeiratsmitglied. 1981 wurde er in die Stadtverordnetenversammlung gewählt, und von 1987 bis 1989 war er Stadtrat. Von 1989 bis 2000 hatte er den CDU-Fraktionsvorsitz inne. 2011 wurde er Kreistagsmitglied, ein Jahr später ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter. Seit 2018 bis vor wenigen Tagen war er hauptamtlicher Kreisbeigeordneter.

1972 gründete er die Volleyballabteilung im TV Salmünster. Von 1982 bis 1985 war er zweiter Vorsitzender, seit 1985 fungiert er als erster Vorsitzender des TV Salmünster. Der aktive Volleyballspieler und -trainer bewirkte 1991 die Einrichtung des Sportkindergartens, der 2013 um die Sportkinderkrippe erweitert wurde.

Winfried Ottmann ist Träger der Konrad-Adenauer-Medaille, der Goldenen Ehrennadel des Main-Kinzig-Kreises, der Bronzenen Ehrennadel des Landessportbundes und des Bundesverdienstkreuzes am Bande. PK

Ferienstpaß in Sinntal

Tier-Suchspiel entlang des Weges

SINNTAL – In den Sommerferien bietet der Wanderweg „Spessartspur Schwarzenfelder Sonnenseite“ ein besonderes Naturerlebnis: Entlang des Rundwanderwegs haben sich verschiedene Tiere des Spessarts versteckt, die es zu entdecken gilt. Wer die Attrappen mit verschiedenen Tiermotiven findet, kann auch etwas gewinnen.

Typische Spessartbewohner von Amphibien bis hin zu großen Säugetieren sind an der „Spessartspur Schwarzenfelder Sonnenseite“ ausfindig zu machen. Beim letzten Tier wartet eine Schatztruhe, die eine Fibel mit allen Informationen rund um die Tiere enthält.

Die Truhe lässt sich öffnen mit dem Zahlencode, der sich aus den Lösungen der vier Quizfragen entlang des Weges ergibt. Beim Versteckspiel gibt es auch etwas zu gewinnen: Wer eine E-Mail mit der Anzahl der gefundenen Tiere bis zum Ende der hessischen Sommerferien an info@naturpark-hessischerspessart.de schickt, kann mit etwas Glück eine von fünf Tas-

sen mit dem Bild eines Spessartwaldbewohners gewinnen. Die knapp sechs Kilometer lange gut begehbare „Spessartspur Schwarzenfelder Sonnenseite“ startet am Sportplatz in -Schwarzenfels.



Von dort ist es nur ein kurzer Abstecher zur Burg Schwarzenfels. Einen Besuch der historischen Burganlage mit Bergfried sollte man sich nicht entgehen lassen. Vor kurzem hat die Burg Schwarzenfels standesgemäß einen Thron erhalten: Der Spessart Märchenthrone schmückt als Fotomotiv den Innenhof und erfreut als Fotohotspot Gäste und Einheimische. BWB

Ein Kunstpfad durch die Natur

Führung am Sonntag, 28. Juli

HUTTEN – Zum 11. Mal lädt das Kulturwerk zu der Ausstellung „Kunst in der Natur“ als Teil des Kultursommers Main-Kinzig-Fulda nach Hutten-Heiligenborn ein.

Bis zum 15. September säumen Skulpturen und Installationen von zehn Künstlern den Kunstpfad durch diese einzigartige Naturgalerie. Wieder können die Besucher die Wechselwirkung zwischen Kunstwerken und Landschaft erkunden.

An jedem Sonntag, 16 Uhr, stellt ein Mitglied des Kulturwerks die Kunstwerke unter

jeweils unterschiedlichen Aspekten dar. Zur Finissage am 15. September rundet die Tanzkompanie „artodance“ das Festival ab. „Naturtöne – Kunstklänge – Visuelles Hörerlebnis“ mit dem Künstlerpaar Almut König-Kippenberg und Thomas Kippenberg steht am 28. Juli auf dem Programm.

Die Künstlerinnen und Künstler freuen uns über viele interessierte neugierige Besucher, die auch jederzeit ohne Führung den Kunstpfad besuchen können. Pläne liegen bereit. BWB

Wanderung des VHC Steinau

STEINAU – Die Wanderer des VHC Steinau treffen sich am Sonntag, 28. Juli, zum Wandertag in Wildflecken. Treffpunkt in Steinau: 8 Uhr Parkplatz am Schloss. Von da geht es in mit dem PKW in Fahrgemeinschaften nach Wildflecken/Sportplatz als Startpunkt. Dort beginnen die drei Wanderstrecken von 10, 16 und 23 Kilometern in dem Gelände des Truppenübungsplatzes. Zwei Raststationen sind an den Wanderstrecken vorhanden. Rucksackverpflegung ist dennoch sinnvoll. Gäste sind willkommen. BWB

SERVICE

Der Bergwinkel
Wochen-Bote

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Anzeigenschluss
Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Metzgerei LENZ

Wir suchen Mitarbeiter für die Verarbeitung, Küche und Verkauf!

Unter den Linden 8-10 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 6 00 47 40
www.metzgerei-lenz.com
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Angebote vom 29. Juli bis 3. August 2024

Fleischkäseaufschnitt	12,99 €/kg
Lammbauernwurst	16,49 €/kg
Gekochter Schinken, zart und saftig	17,99 €/kg
Kotelett vom Schwein	9,99 €/kg
Rindergulasch	13,99 €/kg
Lammcevapcici	16,99 €/kg
Pollo fino, natur oder gewürzt	15,99 €/kg

NEU +++ Aus unserer Salattheke +++ NEU

Krautsalat	10,99 €/kg
Tomate-Basilikum-Frischkäse	16,99 €/kg
Tomate-Mozzarella-Salat	15,99 €/kg

Wir empfehlen außerdem: Wurstsortiment in Dosen, perfekt für den Sommerurlaub

Tagesgerichte Lindenstübchen vom 29. Juli bis 2. August 2024 (11.30 - 14.00 Uhr)

Mo. 29.07. Haschee mit Nudeln	9,50 €
Di. 30.07. Grillhaxe mit Kartoffelsalat	9,90 €
Mi. 31.07. Cheeseburger/Chickensburger mit Pommes	9,30 €
Do. 01.08. Rinderbraten mit Knödeln und Rotkraut	12,- €
Fr. 02.08. Paprikaschnitzel mit Röstlingen	11,- €

Wir freuen uns auf Sie
Ihre Metzgerei Lenz

>> Kostenlose Kundenparkplätze im Hinterhof << www.metzgerei-lenz.com



Das Leben findet auf der Straße statt, ein Bild, dass man eher aus Urlaubsländern kennt.

WITO-After-Work-Party
Kontakt und Informationen

Wer die nächste After-Work-Party bei sich ausrichten möchte, meldet sich bei Nadine Schröder vom WITO Schlüchtern unter der Telefonnummer (06661) 9199013 oder schreibt eine Mail an info@wito-schluechtern.de. Ausrichter können ausschließlich WITO-Mitglieder sein. Wer Vereinsmitglied

werden möchte, kann sich ebenfalls an Nadine Schröder wenden. Die After-Work-Party kann nach Rücksprache mit dem WITO immer auch auf das jeweilige Unternehmen und auf den Standort angepasst werden, zum Beispiel mit einem zusätzlichen Angebot wie Live-Musik oder geänderten Ladenöffnungszeiten. BWB

Nach der Arbeit gemeinsam den Tag ausklingen lassen

WITO-After-Work-Party in der Obertorstraße

SCHLÜCHTERN – Im Herzen der Schlüchterner Innenstadt, in der unteren Obertorstraße direkt oberhalb des Rathauses, ging jüngst die zweite WITO-After-Work-Party über die Bühne.

Eingeladen hatten die Betreiber von Blumengalerie Deger, Eiscafé Ca'D'Oro, Gast-

euler karten
und Ideen werkschäft
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

hof Hausmann, Jeans-Shop Rech und Parfümerie Roth. Das Konzept der After-Work-Party ist immer dasselbe: Eines oder mehrere WITO-Mitglieder richten das Event am eigenen Standort aus und präsentieren sich und ihre Leistungen. Dazu gibt es Musik, Essen und Getränke für einen gemütlichen Abend. Die Organisatoren der zweiten WITO-After-Work-Party Annette Santini (Eiscafé Ca d'Oro), Andrea Deger (Blumengalerie Deger), Joe Matz (Eiscafé Ca d'Oro), Petra Rech (Jeans-Shop Rech), Hans-Dieter Hausmann (Gasthof Haus-



Im Liegestuhl bei einem kühlen Getränk lässt sich gut Leute beobachten... Fotos: Julia Linkersdörfer

euler karten
und Ideen werkschäft
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

mann), Stefanie Zinkhan (Parfümerie Roth) und Thomas Rech (Jeans-Shop Rech) hatten beim Rühren der Werbetrommel für ihre Veranstaltung offensichtlich viel richtig gemacht. Denn es kamen ab 17 Uhr viele Besucherinnen und Besucher in die extra gesperrte Obertorstraße. Sie

genossen das schöne Wetter und die gute Live-Musik des Duos Johannes Schneider und Malte Strietzel bei kühlen Getränken. Großen Zuspruch fand auch der Stand von Metzgermeister Lenz, der unter anderem leckeren Grillkäse, Brat- und Curry-Wurst im Angebot hatte. BWB



Nach einem straffen Arbeitstag nicht sofort nach Hause hasten, sondern entspannt mit alten und neuen Bekannten ein wenig plaudern.

Lambert

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 29.07. BIS 03.08.2024
Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings · Weichersbach
Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	13,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	17,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	11,49 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
10,99 12/0,5 +Pfd. 4,50	10,99 Glas 6/1,0 +Pfd. 2,40	17,49 28/0,25 +Pfd. 3,74	31,98 24/0,33 Pfd. 3,42
15,99 20/0,33 +Pfd. 3,10	5,99 10/0,5 +Pfd. 3,00	4,99 6/0,33 +Pfd. 0,48	17,99 20/0,5 +Pfd. 3,10
13,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	3,99 6/0,33 +Pfd. 0,48	11,99 14/0,5 +Pfd. 3,60	10,99 12/1,0 +Pfd. 3,30
6,99 12/0,75 +Pfd. 3,30	5,99 12/0,75 +Pfd. 3,30	14,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	6,99 12/0,75 +Pfd. 3,30



Staffelübergabe in Sparkasse

Die Staffelübergabe bei der Kreissparkasse Schlüchtern ist erfolgreich über die Bühne gegangen: Der neue hauptamtliche Kreisbeigeordnete Jannik Marquart (CDU, Zweiter von links) hat den Verwaltungsratsvorsitz des Geldinstituts von Winfried Ottmann übernommen, der sich nach sechs Jahren in dieser Funktion in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. Die Übergabe fand im Rah-

men eines Einführungsge-spräch in der Hauptstelle der Sparkasse in der Bergwinkelstadt statt. Vorstandschef Torsten Priemer (rechts) freute sich, dass die Arbeit erfolgreich fortgesetzt wird und die Region weiter stark aufgestellt ist. Bei dem Zeremoniell war auch Stefan G. Reuß, Präsident des Sparkassen- und Giro-Verbandes Hessen-Thüringen (links), zugegen. Text/Foto: Ulrich Schwind

Der Vitamin-schub für die Innenstadt

Unser Wochenmarkt kehrt auf den Stadtplatz zurück.

Jetzt bewerben! bis zum 02.08.24 unter buergemeister@schluetchtern.de

SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.

Wochengericht vom 30. Juli – 4. August 2024

Rindergulasch mit Spätzle

13,50 €

Ab 6. August Holzfällers-steak

Neue Öffnungszeiten:

Café 66: So. – Mi. 16.30 – 23.00 Uhr
Do. – Sa. 16.30 – 02.00 Uhr
Rasthaus: So./Feiertage 11.00 – 20.00 Uhr
Mo. Ruhetag · Di. – Sa. 11.00 – 16.30 Uhr

Täglich 1/2 Hähnchen auf Vorbestellung

Telefon: 06661/96630

rasthaus schlüchtern
RASTEN · TAGEN · TREFFEN

café 66

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

Bürotechnik infotec · Olympia
Bürobedarf Markenartikel
Büromöbel HUND · Köhl
Technischer Kundendienst

büro modern
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flammig-Str. 7 · Schlüchtern
Telefon (06661) 918000

06661-6004750

AUF DER SUCHE NACH EINER ZUVERLÄSSIGEN REINIGUNGSFIRMA?

- ✓ Glasreinigung
- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Treppenhausreinigung

möLLMANN BLITZBLANK
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.blitzblank-moellmann.de

Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Wir liefern auch aus!

Licher Premium Pils/Export 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 € **11.99**

Brückenaauer Premium spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,50 € **5.99**

Coca-Cola Kombikiste vers. Sorten 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,84 € **9.99**

Förstina Premium spritzig/medium 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,50 € **4.49**

Veltins Premium 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 € **11.99**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
*Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr
Angebote gültig vom 20.07. - 26.07.2024
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

Sanierung des Museums startet

Wiedereröffnung zum Helle Markt 2025

SCHLÜCHTERN – Gute Nachricht für alle heimatgeschichtlich Interessierten und Modelleisenbahn-Freunde: Im Bergwinkel-Museum beginnen die umfassenden Sanierungsarbeiten. Ziel ist es, die Einrichtung zum Helle Markt kommenden Jahres wieder für die Öffentlichkeit zu öffnen.

Vor rund zwei Jahren waren während einer Begehung schwere Defizite in Sachen Brandschutz festgestellt worden. Wie sich herausstellte, waren bei der umfassenden Neugestaltung des Museums im Jahr 2007 wichtige Auflagen nicht erfüllt worden. Weil diese Maßnahme ohne Bauantrag stattfand, wurden die Mängel nicht zeitnah von den zuständigen Behörden erkannt.

Da nun die Defizite offensichtlich wurden, musste die Stadt reagieren. Um die Sicherheit für Besucher zu gewährleisten, hätte während der Öffnungszeiten ein Brandschutzdienst präsent sein müssen. Weil dies zu aufwändig gewesen wäre, entschloss man sich, das Gebäude zunächst dauerhaft zu schließen.

Was folgte, war eine zeitintensive Konzeptions- und Ausschreibungsphase. Nunmehr ist der Zeitpunkt gekommen, da Handwerker zur Tat schreiten und das Gebäude technisch optimieren können. In jedem der drei Stock-



Sie sind zufrieden, dass jetzt endlich die Handwerker kommen: Jörn Hagemann, Sabrina Lauster, Marc Lotz sowie Bürgermeister Matthias Möller (von links). Foto: Stadt Schlüchtern

werke ziehen sie nun zum Treppenhaus hin zusätzliche Wände ein und installieren Brandschutztüren. Gleichzeitig müssen neue Wanddurchbrüche getätigt werden. Ziel ist es, jede Etage zu separieren, damit im Ernstfall die Ausbreitung eines Feuers auf das gesamte Gebäude erschwert wird.

Vor dem Start der Arbeiten haben im Vorfeld eifrige Helfer wie Sabrina Lauster, Sachbearbeiterin der Stadt für Kultur und Tourismus und für das Museum zuständig, sowie Jörn Hagemann, Mitarbeiter des Stadtarchivs, die heimischen Kulturschätze sicher verwahrt, um sie vor Staub und Dreck zu schützen. Die Baumaßnahmen tangieren auch das ursprüngliche Konzept des Heimatmuse-

ums, so dass in diesem Bereich ebenfalls Nachbesserungen durchgeführt werden müssen. „Die Museumspädagogik muss dann dem neuen Raumkonzept angepasst werden“, betonte Bürgermeister Matthias Möller. Zum Abschluss der Arbeiten soll das Gebäude nach Angaben von Marc Lotz, verantwortlich für die Unterhaltung der städtischen Liegenschaften, einen komplett neuen Innenanstrich erhalten. Wiedereröffnung soll zum Helle Markt 2025 sein und dabei das beliebte Frühjahrsfest unter einem darauf abgestimmten Motto ablaufen. Die gesamte Baumaßnahme ist mit rund 350.000 Euro veranschlagt.

Möller bittet um Geduld und Verständnis. Die Arbeiten seien unumgänglich.

Doch später erwarte die Menschen wieder ein eindrucksvolles Schmuckstück.

Und die Überlegungen in Sachen Heimatgeschichte gehen noch weiter. Derzeit wird geprüft, ob die Räume der Weitzelbücherei in der ehemaligen Landwirtschaftsschule nach deren Umzug in das neue Kultur- und Begegnungszentrum weiter von der Stadt angemietet werden. Amtsleiterin Kerstin Baier-Hildebrand hatte die Idee, an dieser Stelle das geschichtliche Zentralarchiv der Stadt einzurichten. Das würde die bisherige räumliche Enge beispielsweise im Keller der Stadthalle beenden. BVB

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

Stadtzeitung BSS · Expert Klein · Poco
Thomas Philipps · Rofu Schlüchtern

TIM'S SPORT OUTLET

Gr. S – XXL **19,99 €**

OBERTORSTR. 43 · SCHLÜCHTERN · Tel.: 06661 - 607 314

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

REIFEN SIMON
REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE

Schlüchtern Tel. (06661) 9669-0
Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr
Sa. 8:00 – 12 Uhr

Steinau Tel. (06663) 6620
Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr
Sa. geschlossen

www.reifen-simon.de

PP Ladenöffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr
Sa. 10 – 13 Uhr

Telekommunikation
Mobilfunk · Festnetz · Internet

Payam Najmi
Beratung · Verkauf · Service
Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern
Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099
E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de

euronics Beisler

Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
Tel. 06661/2357

Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

Weißenstein
SERVICEPARTNER

Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 - 919691
Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr
Mi 9 – 13 Uhr + Sa. 9 – 13 Uhr

DMB Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.

Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de

Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

HS FAHRZEUGTEILE

Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
Telefon (06661) 918151

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

hs-fahrzeugteile@t-online.de

TIM'S SPORT OUTLET

Obertorstr. 43
36381 Schlüchtern
Telefon (06661) 6073 14
eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Karin Schubert
Friseurmeisterin
SALON & MOBIL

Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. auf Voranmeldung

Brandensteiner Straße 23
36381 Schlüchtern-Elm
Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit!

Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz

Manfred Heinz
Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern
Tel. (06661) 919580 • (0175) 2441244
manfred.heinz@wuestenrot.de

Öffnungszeiten:
Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr
Andere Terminwünsche – bitte anrufen!

Aktuelle Angebote finden Sie unter:
www.wuestenrot.de/manfred.heinz

espresso36
Andreas Heil
Wassergasse 10
36381 Schlüchtern

Büro: (06661) 6200
Fax: (06661) 917774
info@espresso36.de
www.espresso36.de

ESPRRESSO 36
JAHRE SCHLÜCHTERN

Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: Werkstatt- und Außendienst
Samstag: Kurstag – Baristakurse nach Vereinbarung

leben in bewegung
bußfeldschiller
dassanitätsheaus

Öffnungszeiten
Montag & Dienstag 8-17 Uhr
Mittwoch 8-14 Uhr
Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr
Samstag geschlossen

Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr
Andere Terminwünsche – bitte anrufen!

Aktuelle Angebote finden Sie unter:
www.wuestenrot.de/manfred.heinz

Café FABRICE
GEMISSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1 – 5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE
vom 29. Juli bis 3. August 2024

MONTAG
Kohlroulade mit Bratensauce und Salzkartoffeln **12,75 €**

DIENSTAG
Frikadelle in Champignon-Rahmsauce mit Kroketten **11,95 €**

MITTWOCH
Schnitzel „Schweizer Art“, mit Schinken, Tomaten und Käse überbacken, Pommes frites **12,75 €**

DONNERSTAG
Gebratene Leber „Berliner Art“ (Rotweinsauce, geschmorter Zwiebeln und Apfelspalten) **14,25 €**

FREITAG
Gebratenes Seelachsfilet „Spreewälder Art“ mit Gurkenstückchen und Bratkartoffeln **11,95 €**

SAMSTAG
Toast Hawaii **8,50 €**

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 4,75 €
Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
AUS LIEBE ZUR REGION

Angebote für die Woche vom 29.7. bis 3.8.2024

Zwetschkuchen, Platte **4,70 €**

5 Körnerbrötchen **3,55 €**

Rhöner Laib 1000 g **3,20 €**

BROT DES MONATS:
Finnenbrot 500 g **3,00 €**

www.dermeisterbaecker.de

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.
Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de

Benedikt Hergenröder spendet zum 75. Mal

STEINAU – Insgesamt 75 Mal hat Benedikt Hergenröder bereits Blut gespendet. Dafür wurde er im Zuge des jüngsten Blutspende laut einer Pressemitteilung mit einer Urkunde und Blutspendenadel vom Blutspendedienst und einem Präsent von der DRK-Ortsvereinigung Steinau geehrt. Der Vorsitzende Manfred Heil und das Vorstandsmitglied

Laura Habig gratulierten neben Hergenröder Martina Schmidt, Luisa Spielmann und Thomas Mielke für die zehnte Spende, Helene Fangerow, Tanja Gerna, Nadine Hasenstein und Alexander Jahn für die 25. Spende und Martin Lauer für seine 50. Spende. Insgesamt gaben bei dem Termin 142 Menschen ihr Blut, davon sechs Personen zum ersten Mal.



Ist ein konsequenter Spender: Benedikt Hergenröder wurde ausgezeichnet. Foto: DRK

Kinzigtal Total: Kreis sucht Helfer

Veranstaltung am 8. September

REGION – Wenn eine ganze Region das Radfahren feiert, dann ist wieder „Radlersonntag“ im Main-Kinzig-Kreis: Met Kinzigtal Total. In diesem Jahr findet das große Fest entlang autofreier Straßen am Sonntag, 8. September, von 9 bis 18 Uhr statt. Dafür werden nun Helfer gesucht.

Von der Quelle bis zur Mündung der Kinzig sind an diesem Tag wieder viele tausend

Menschen unterwegs. Um für die Besucher einen möglichst reibungslosen Ablauf an den Bahnhöfen und in den Zügen sicherzustellen, benötigen die Organisatoren des Main-Kinzig-Kreises für diesen Tag noch tatkräftige Unterstützung. Die Helferinnen und Helfer erhalten laut Pressemitteilung des Kreises eine entsprechende Einweisung und eine Vergütung. Wer Interesse an

einer Mitarbeit hat, wird gebeten, sich an den Fachbereich Sport des Main-Kinzig-Kreises zu wenden. Am besten geht das per E-Mail. Die Großveranstaltung werde, neben Vereinen und Institutionen, vor allem von den Helferinnen und Helfern getragen, betont der Kreis und hofft daher auf viele helfende Hände.

sport@mkk.de

BWB

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

WEITZELFEST SCHLÜCHTERN

03. August 2024

Weitzelfest

SCHLÜCHTERN

Erstes „Volks-Mofa-Fahren“

SCHLÜCHTERN – Das „1. rund 20 Kilometer lange „Volks-Mofa-Fahren“ wird einer der Höhepunkte des Weitzelfestes am Samstag, 3. August, sein. Weil es keine Brezelspiele gibt, schließen die Oldtimer-Fahrer-Freunde Schlüchtern diese Lücke, indem sie eine Mofa-Ausfahrt anbieten.

An diesem Samstag können alle Besitzer von Mofas, Mopeds und Mokicks mit einer Leistung bis 50 Kubikzentimetern und bis Baujahr 1999 an der Veranstaltung teilnehmen. Start ist ab 16.30 Uhr mit einer Geschicklichkeitsprüfung vor der Stadthalle. Anschließend werden die Teilnehmer im Minutentakt auf die

Weitzelfest im Schlässchengarten

Eröffnung Samstag, 3. August, mit Bieranstich

SCHLÜCHTERN – Auch in diesem Jahr findet in Schlüchtern wieder das traditionelle Weitzelfest statt. Der Veranstaltungsort wechselt allerdings von der Mauerwiese in den Schlässchengarten an der Stadthalle. Hier ist man wetterunabhängig und die Besucher können bei schlechtem Wetter in die Stadthalle ausweichen. Los geht das Traditionsfest zum Andenken an den Bäcker Johann Joachim Weitzel

am Samstag, 3. August, ab 14 Uhr mit dem Seniorennachmittag in der Stadthalle. Die Oldtimer-Fahrer-Freunde veranstalten vor der Stadthalle das 1. Volks-Mofa-Fahren. Ab 15 Uhr kann man sich hierzu anmelden. Der Start zur Ausfahrt erfolgt ab 16.30 Uhr. Teilnehmen dürfen alle Mofas, Mopeds, Mokicks und Kleinkraftträder mit 50 ccm bis Baujahr 1999. Die Strecke ist rund 20 Kilometer lang.

Fröhlicher Nachmittag für Senioren

SCHLÜCHTERN – Zum Weitzelfest findet in der Stadthalle Schlüchtern am Samstag, 3. August, um 14 Uhr der traditionelle Seniorennachmittag statt. Bei einem kurzweiligen Programm mit Kaffee und Kuchen sind die Senioren eingeladen, einen unterhaltsamen, fröhlichen Nachmittag zu verbringen.

Zum Vaseh

Inh. Gisela Gärtner
Schloßstraße 7
36381 Schlüchtern
Tel. 06661/609191

Unsere Spezialitäten:
leckere Schnitzelvariationen
saftige Steaks
knusprige Hähnchen u.v.m.



Im Schlässchengarten findet in diesem Jahr das Weitzelfest statt. Foto: Sabine Broj

FOLLER

GMBH

- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Bauspenglerei
- Sanitär
- Regenwasseranlagen
- Schornsteinsanierung

Brückenaauer Straße 17 • 36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 96 00 0 • Fax (0 66 61) 96 00 96
E-Mail: info@heizungs-foeller.de

Weitzelfest SCHLÜCHTERN

... im Schlässchengarten
Bei schlechtem Wetter in der Stadthalle

Samstag, 03. August

- 14.00 Uhr** Seniorennachmittag in der Stadthalle
- 16.30 Uhr** 1. Volks-Mofa-Fahren (Anmeldung ab 15.00 Uhr)
- 17.00 Uhr** Eröffnung mit Bieranstich „Dixie Oldies“ Brezelverteilung an die Kinder
- 20.00 Uhr** „Echo Four“

Ankommen, durchatmen, aufleben.

Änderungen vorbehalten. Veranstalter: Magistrat der Stadt Schlüchtern

SCHLICHTING

AUTOMOBILE

SO BEWEGEND WIE NOCH NIE

IHR PARTNER FÜR PEUGEOT UND MITSUBISHI

SCHLÜCHTERN
Hanauer Straße 4
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96600

SCHLÜCHTERN
Hanauer Straße 9
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96550

Wir haben, was Sie brauchen!

...für Ihren Garten

- Estrichkies
- Edelsplitte
- Betonkies
- Schotter
- Abdecksand
- Mutterboden
- Reitsand
- Rindenmulch (grob und fein)
- Spielsand

GÄRTNER
transporte

Am Elmacker 6, 36381 Schlüchtern
Telefon: 06661 1325, info@gaertner-transporte.de, www.gaertner-transporte.de

Wanderung mit Geschichten aus dem Spessart

MERNES – Bei einer Rundwanderung am Sonntag, 28. Juli, auf dem Premiumwanderweg „Spessartbogen“ erfahren die Teilnehmer Phänomene aus Natur und Naturwissenschaften sowie Geschichten über die Kulturlandschaft Spessart. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr an der Bushaltestelle vor dem Gasthaus Zum Jossatal in Mernes, Salmünsterer Straße 15. Teilnehmer werden gebeten, ihr Auto in näherer Umgebung abzustellen. Rucksackverpflegung ist selbst mitzubringen. Die Tour dauert fünf Stunden auf einer Wegstrecke von 16,5 Kilometern. Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person. Anmeldung per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder telefonisch: (060 59) 906783 oder (060 51) 72495. BWB

Radtour in den Vogelsberg

HINTERSTEINAU – Die Wanderfreunde Hintersteinau treffen sich am Sonntag, 28. Juli, zu einer Fahrradtour. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Hintersteinau. Hier startet die Tour, die über Uerzell, Fleckenbach, Freiensteinau, Salz und die Sangmühle nach Hartmannshain führt. Nach einer Einkehr in Hartmannshain geht es weiter nach Crainfeld und Ober-Moos. Auf dem Rückweg nach Hintersteinau geht es noch am Reichloser Weiher vorbei. Die Strecke auf Asphalt-, Schotter- und Wirtschaftswegen ist mittelschwer und 55 Kilometer lang. Geführt wird die Tour von Hannelore und Hans Weitzel. BWB

„Spechte“ treffen sich in Hutten

HUTTEN – Die Mitglieder des Wandervereins Die Spechte treffen sich am Freitag, 2. August, um 18 Uhr am Parkplatz des Wanderheims in Hutten. Hier besuchen die Spechte die Grillveranstaltung der Wanderfreunde. Anmeldung bei Klaus Hildenbrand, Mobilfunknummer (0176) 76733975, oder per Mail: klaus-emeister@web.de. BWB

„Das Angebot soll weiter wachsen“

Wochenmarkt ab September wieder auf dem Stadtplatz

SCHLÜCHTERN – Jetzt kehrt er zurück in die Mitte der Stadt Schlüchtern: Ab September ist der Wochenmarkt wieder jeden Dienstag auf dem Stadtplatz zu finden. Ziel ist es, noch weitere Marktbesucher zu finden, die das Angebot weiter wachsen lassen – und vielleicht auch den Samstag als zusätzlichen Tag ermöglichen.

Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller ist voller Vorfreude: „Der neue Stadtplatz ist nicht nur wunderschön geworden, sondern wurde von Anfang an so geplant, dass er perfekt für den Wochenmarkt geeignet ist. Ich kann es kaum erwarten, bis er wieder an seinen angestammten Platz zurückkehrt.“

Erstmals sind die Anbieter



Auf dem Kumpen hatten sich die Kinder mit ihren Betreuern und Betreuerinnen versammelt, ehe es in den Erlebnispark ging. Vor dem Rathaus entstand ein Erinnerungsfoto. Foto: Sabine Broj

„Mir hat alles gut gefallen“

Ereignisreiche Steinauer Ferienspielwoche endet mit Besuch im Erlebnispark

STEINAU – Mit einem Ausflug in den Erlebnispark gingen die diesjährigen Ferienspiele in Steinau zu Ende. Hinter den 75 Kindern lag eine ereignisreiche Woche mit Besuchen unter anderem bei einem Imker, beim THW und bei der Feuerwehr, im Schwimmbad und im Kletterwald.

Ehe es Richtung Erlebnispark ging, hatten sich die Mädchen und Jungen mit ihren Betreuern und Betreuerinnen auf dem Kumpen versammelt. Hier verriet der zehnjährige Jonathan, dass er erst skeptisch gewesen sei, ob ihm die Ferienspiele gefallen werden. Am letzten Tag war er begeistert: „Mir hat es viel Spaß gemacht. Der Kletterwald hat mir am besten gefallen.“

Der elfjährige Finn, der wie Jonathan zur Drachen-Gruppe

gehörte, stimmte zu: „Ich mag das Klettern. Ich hab nämlich auch keine Angst vor der Höhe.“ Und auch für seinen Namensvetter, den zehnjährigen Finn aus der Bären-Gruppe, war der Besuch im Kletterwald der Höhepunkt der Ferienspiele: „Kletterwald fand ich am besten. Ich bin mit der Seilbahn gefahren, das war toll.“

Mit ihren Freunden aus der Bären-Gruppe verbrachte Nela einen Tag im Wald. Der Neunjährigen machten die Spiele und das Basteln großen Spaß. Der sechsjährige Mika brachte es auf den Punkt: „Mir hat alles gut gefallen.“

Als Betreuerin war Luzie zum ersten Mal mit dabei. Gemeinsam mit Lia und Marina begleitete sie die 18 Kinder der Bären-Gruppe. Ihr Fazit: „Wenn die Kinder glücklich waren, waren wir das auch.“

Sie könne sich gut vorstellen, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Sozialarbeiterin Anna Becker, verantwortlich für die Kinder- und Jugendsozialarbeit der Stadt Steinau, hatte die Ferienspiele zum ersten Mal organisiert. Sie war zufrieden mit dem Verlauf der Woche. Von Kindern und Eltern habe es viele positive

Rückmeldungen gegeben. Die 75 Plätze für die Ferienspiele seien schnell belegt gewesen. Für die Zukunft gebe es Überlegungen, mehr Plätze anzubieten. OJ

Die Betreuerinnen und Betreuer Ferienspiele Steinau

Löwen-Gruppe: Madelaine Kuhlenkamp, Anja Sättler, Anna Kaul

Fuchs-Gruppe: Lena Eisel, Daleen Klein, Julia Löffert

Wolf-Gruppe: Christina Zimmermann, Florian Gehne, Marla Dietrich

Bären-Gruppe: Luzie Schultheis, Lia Nohe, Marina Kononov

Drachen-Gruppe: Emma Preis, Hannah Löffert OJ



Die Fuchs-Gruppe war bei Helge Beck zu Gast und baute mit Nomi Beck und den Betreuerinnen Insektentennhilfen, die schön verziert wurden mit nach Hause genommen werden durften. Foto: privat



Mit Rudolf Ziegler waren die Kinder Waldbewohnern auf der Spur. Foto: privat

Der Vitamin-schub für die Innenstadt

Unser Wochenmarkt kehrt auf den Stadtplatz zurück.

Jetzt bewerben!

bis zum 02.08.24 unter buerglermeister@schluechtern.de

SCHLÜCHTERN

Ankommen, durchatmen, aufleben.



Bewerbung
buerglermeister@schluechtern.de



Lea Beran und Marina Röhrig erhielten von Eva Koch (von links) den Hertie-Preis. Auch Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) gratulierte. Mit auf dem Foto ist Sophia Röhrig.

Foto: Stadt Schlüchtern -Hinweis

Frauen-Duo ausgezeichnet

Hertie-Stiftung würdigt Engagement für junge Autisten

SCHLÜCHTERN – Besondere Auszeichnung für Marina Röhrig und Lea Beran aus Schlüchtern: Die renommierte gemeinnützige Hertie-Stiftung würdigt deren hervorragenden Einsatz für Kinder und Jugendliche im Autismus-Spektrum. Der Preis für ihr Engagement und ihre Selbsthilfe ist mit 5.000 Euro dotiert.

Die beiden jungen Frauen haben selbst hautnah erlebt, wie ein autistisches Kind das Leben in ihrer Familie beeinflusst und verändert. Nach der ärztlichen Diagnose wollten sie sich nicht tatenlos ihrem Schicksal ergeben. Sie wurden selbst aktiv, wollten mehr wissen über das Autismus-Spektrum und wie man Menschen mit Autismus bestmöglich helfen kann. Sie besuchten einen Lehrgang und legten die Prüfung zur „Fachberaterin für Menschen mit Autismus“ ab, ferner auch die zertifizierte Weiterbildung „Autismus lesen lernen“.

Irgendwann wagten sie den Schritt, eine eigene Selbsthilfegruppe zu gründen. Im Februar 2021 war der Start für „Autismus im MKK“. Regelmäßig trafen sich Betroffene und Angehörige zum Austausch von Gedanken und Erfahrungen, um sich gegenseitig Mut zu machen und Handlungsstrategien für den Alltag zu erarbeiten.

Irgendwann kam aus der Gruppe der Wunsch, eine eigene Autismus-Gruppe für Kinder und Jugendliche ins Leben zu rufen. Zunächst schauten sich die beiden Frauen einen solchen Zusammenschluss in Maintal an, um Ideen zu sammeln. Im Ja-

nuar 2023 fand dann das erste Treffen von „TimeAut“ in Schlüchtern statt.

Ziel ist es, für junge Menschen mit Autismus einen Raum und eine Umgebung zu schaffen, wo sie sich nicht „anpassen müssen“, sondern so sein können wie sie sind und somit in einem für sie stressfreien Umfeld leben können. Auf diese Weise können die Betroffenen eine gute Zeit haben, miteinander spielen und reden, einander kennenlernen und gemeinsam die Freizeit gestalten, beispielsweise durch sportliche Aktivitäten oder Besuche im Kino oder Fußballstadion. In der Summe wird auf diese Weise die soziale Interaktion der Betroffenen gefördert und die Teilhabe in der Gesellschaft ermöglicht.

„Das sind die perfekten Preisträger“, lobte Dr. Eva Koch, Leiterin Multiple-Sklerose-Projekte bei der Hertie-Stiftung, die beiden Frauen. Bei anderen Projekten stünden oft große Organisationen dahinter. Im Schlüchterner Fall handele es sich um ein klassisches Selbsthilfeprojekt. Aus eigener Betroffenheit engagierten sich die beiden. Für Außenstehende sei nicht erkennbar, was die Ehrenamtlichen hier alles leisteten. Die Bewerbung des Duos habe sie sehr berührt, erklärte Eva Koch.

Vier Organisationen wurden im Jahr 2023 ausgezeichnet und mit insgesamt 25.000 Euro bedacht. Erst jetzt vor wenigen Tagen im Jahr 2024 wurde die Ehrung für Marina Röhrig und Lea Beran vorgenommen – und zwar in Schlüchtern.

Die Aufmerksamkeit solle

bewusst vor Ort auf die ausgezeichneten gerichtet und damit die Sichtbarkeit ihres Engagements erhöht werden, betonte Koch. Deswegen hatte sie sich im Vorfeld an Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) gewandt. Der griff die Idee sofort auf und lud für eine Feierstunde ins Rathaus ein.

Er sprach den Geehrten ein „großes Kompliment“ aus: „Unsere Gesellschaft braucht Menschen wie sie.“ Es sei sehr lobenswert, wie die beiden ihre Kraft über die eigene Familie hinaus für die Betroffenen aufbringen. Gerade in den gegenwärtigen Zeiten sei es äußerst wichtig, Menschen zu finden, die sich ehrenamtlich in Vereinen und Gruppen für die Allgemeinheit engagieren. Möller lud dazu ein, die Selbsthilfegruppe „TimeAut“ fest im neuen Kultur- und Begegnungszentrum zu verorten. Ein Angebot, dass die beiden Damen gerne annahm. Und er übergab ihnen nicht nur Blumensträuße, sondern auch Schlüchterner Einkaufsgutscheine als Dank für ihr Wirken. **BWB**

Preis für Engagement

Jährlich vergibt die gemeinnützige Hertie-Stiftung einen Preis für modellhafte Aktivitäten von Selbsthilfegruppen und besonders engagierte Menschen im Bereich der Multiple Sklerose und weiterer neurologischer Erkrankungen. Der Preis würdigt beispielhaftes Engagement, Selbsthilfe und Kreativität.

Besichtigung der Anlage Bahnhof

STERBFTRITZ – Im Rahmen der Reihe „Sterbfritzer Erlebnisrundgänge“ lädt der Dorfverein Starwetz lebt! zu einer Besichtigung der Anlage Bahnhof Sterbfritz ein.

Der Rundgang startet am Samstag, 27. Juli, um 16 Uhr am Bahnhofsvorplatz. In seiner 150-jährigen Geschichte hat der Bahnhof einige Veränderungen durchgemacht.

Dirk Ebenhöch wird hierüber einiges erzählen, bevor Patrick Schmücking zu einem Rundgang durch das Bahnhofsgebäude einlädt. Auch das alte Stellwerk kann besichtigt werden.

Die Tour dauert etwa zwei Stunden. Die Anzahl der Teilnehmer wird begrenzt, um Anmeldung wird gebeten. Die Erhebung eines Unkos-

tenbeitrag in geringer Höhe erfolgt auf freiwilliger Basis. Im Anschluss lädt der Dorfverein zu gekühlten Getränken und Gegrilltem ein.

Die Anmeldung ist unter der Telefonnummer (06664) 919465 bei Jochen Melk, per E-Mail an: dorfverein@sterbfritz-online.de oder online auf sterbfritz.de möglich. **BWB**

36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Großes Interesse an energetischer Modernisierung

Auftaktveranstaltung zur kostenlosen Energieberatung

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Die Auftaktveranstaltung zur Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ der Stadt Bad Soden-Salmünster in Zusammenarbeit mit der LEA LandesEnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) war ein voller Erfolg. Rund 30 Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern nahmen an der Informationsveranstaltung im Generationentreff Salmünster teil.

Besucher informieren sich gezielt

Die Veranstaltung bot den Teilnehmern umfassende Informationen zu den Themen baulicher Wärmeschutz, Heizungstechnik und Einsatzmöglichkeiten erneuerbarer Energien.

Fachkundige Energieeffizienzexperten erläuterten in Vorträgen und persönlichen Gesprächen, wie eine Erstberatung abläuft, welche Vorteile sie bietet und welche Schritte nach der Beratung empfohlen werden.

Die Besucher der Veranstaltung zeigten sich äußerst interessiert und engagiert. Viele nahmen die Gelegenheit wahr, individuelle Fragen zu stellen und sich gezielt zu informieren. Kern der Veranstaltung war die Vorstellung der kostenfreien und unver-

bindlichen Erstberatung, bei der qualifizierte Experten direkt vor Ort eine umfassende Energieanalyse durchführen. Am Ende der Beratung erhalten die Teilnehmenden ein detailliertes Protokoll mit konkreten Handlungsempfehlungen zur Steigerung der Energieeffizienz ihres Hauses, weitere nützliche Tipps zu Fördermöglichkeiten und praktischen Einspartipps.

Bürgermeister Brasch zeigte sich sehr zufrieden mit der Resonanz: „Wir freuen uns, dass unsere Bürgerinnen und Bürger das Angebot angenommen haben und die Beratung als sehr hilfreich empfanden. Dies zeigt uns, dass das Interesse an energetischer Modernisierung groß ist und wir auf dem richtigen Weg sind.“

Aufgrund des großen Interesses und der positiven Rückmeldungen wird die Stadt Bad Soden-Salmünster gemeinsam mit der LEA Hessen das Beratungsangebot fortsetzen. Die Kampagne erstreckt sich über einen Zeitraum von 10 Wochen und richtet sich zunächst an Eigentümerinnen und Eigentümer in den Stadtteilen Salmünster und Ahl. In weiteren Kampagnen sollen auch die anderen Stadtteile berücksichtigt werden.

„Gerne dürfen sich interessierte Eigentümer aus anderen Stadtteilen schon heute

bei uns melden, um ihr Interesse an einer Beratung zu bekunden. Diese werden informiert, sobald Beratungskapazitäten frei werden oder wir die Kampagne in den anderen Stadtteilen fortsetzen“, ergänzt Markus Koslowski als fachkundiger Energieberater und Mitarbeiter der kurstädtischen Stadtwerke.

Die Stadt Bad Soden-Salmünster und die LEA Hessen laden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern herzlich ein, dieses kostenfreie Angebot zu nutzen und einen Beitrag zur Steigerung der

Steigerung der Energieeffizienz

Energieeffizienz und zum Klimaschutz zu leisten.

Wer sich online oder telefonisch beraten lassen möchte, kann sich direkt unter nachfolgendem Link für das Angebot der LEA registrieren: lea-hessen.de/buergerinnen-und-buerger/erstberatung-fuer-die-hausmodernisierung/ **BWB**

Anmeldung

Michael Salomon (Stadtverwaltung), Telefon (06056) 73348

E-Mail: m.salomon@badsoden-salmuenster.de

Helga Larbig
* 4. September 1942
† 25. Mai 2024

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Danke

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Begleitung auf ihrem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, für die stille Umarmung, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Ilka Larbig
Christina Lauer
Angelika Lotz

Wallroth, im Juli 2024

Ihre Hilfe im Trauerfall

Bestattungsinstitut
W. und R. Gold
seit 1919

Brückenaauer Straße 4 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 Mobil 0172 670 3158

www.bestattungen-gold.de

Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284

Helmut Ruffer
* 2. Oktober 1935
† 14. Mai 2024

Danksagung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die in vielfältiger und liebevoller Weise ihre Anteilnahme bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Vielen Dank auch

Herrn Pfarrer Fleischer für die würdige Gestaltung der Trauerfeier;

Herrn Dr. Biehn für die persönliche ärztliche Betreuung, dem Team der Pflegeengel für die liebevolle und fürsorgliche Unterstützung und Beistand, dem Team der Praxis Götl für die tolle Behandlung;

Frau Nora Seemann von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steinau und Herrn Bürgermeister Christian Zimmermann für die ehrenden Nachrufe;

dem Team der Seniorenhilfe für die Ausrichtung des Trösters und dem Bestattungshaus Ruppel für die gute Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Ruffer

Steinau, im Juli 2024



Jo Wolf

Architekt

* 27. März 1935

† 24. Juni 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in liebevoller und vielfältiger Art und Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonders danken wir

der Hausarztpraxis Dr. Klein für die ärztliche Versorgung;
dem Team der Caritas Sozialstation Bad Soden-Salmünster für die liebevolle Betreuung;
Herrn Pfarrer Kopka i.R. für das würdige und sehr persönliche Requiem;
dem Bestattungsinstitut Ruppel für die einfühlsame Begleitung.

Ingrid Wolf

Trixi, Susi und Jasmin mit Familien

Bad Soden-Salmünster, im Juli 2024

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr gestalten kann,
ist Freiheit für die Seele und Trost für uns alle.*



Hella Schneider

geb. Rehbein

* 10. August 1950 † 20. Juli 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Willi
Heike
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Heike Gärtner, Mäuernstraße 12, 36381 Schlüchtern-Elm

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem treuen Mitglied

Hella Schneider

Hella gehörte seit 1994 zu den Mitgliedern der CDU-Schlüchtern, war langjähriges Vorstandsmitglied, Kommunalpolitikerin und in zahlreichen weiteren Gremien vertreten.

Wir danken ihr für die lebenslange Treue und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen.

Heiko Kirchner
Stadtverbandsvorsitzender
CDU Schlüchtern

Heinz-Jürgen Heil
stellv. Stadtverbandsvorsitzender
CDU Schlüchtern



Marianne Link

geb. Huhn

* 6. Januar 1952

† 17. Mai 2024

D all denen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sie auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihrer im Gebet gedachten.

N Herrn Pfarrer Kopka sowie all denen, die zur Gestaltung der Trauerfeier und der Urnenbeisetzung beigetragen haben.

E dem Bestattungsinstitut Harald Müller, insbesondere Birte, für die einfühlsame Begleitung.

Willi Link und Familie

Klesberg, im Juli 2024

Bestattungen
Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller
www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941



*Wie gern bin ich gefahren durch Felder, Wald und Flur.
Jetzt bin ich heimgegangen zum Schöpfer der Natur.*

Nikolaus (Klaus) Berthold

* 17. November 1935 † 15. Juli 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Hanna
Hartmut und Petra
Heike und Christian
Renate und Hubert mit Sophia
Sabrina und Sebastian
mit Marlon, Nele und Finn
Eric und Chantal mit Malia
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern, Gomfritz 4

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 31. Juli 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, eine Last fallen lassen können,
die man lange getragen hat, das kann Erlösung sein.*



Eine Stimme, die uns vertaut war, schweigt.

Erna Müller

geb. Weitzel

* 18. September 1940 † 21. Juli 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Markus
Gabi
Anette und Kurt
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörige

Oberzell, im Juli 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 31. Juli 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberzell statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen und sich dafür in die ausliegende Kondolenzliste einzutragen.

*Du warst so viel mehr als der Mensch, der uns das Leben geschenkt hat.
Mehr als der Mensch, der es uns gezeigt hat. Du warst immer an unserer Seite und auch wenn Du jetzt nicht mehr bei uns bist, bleibst Du ewig in unseren Herzen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater und Großvater

Josef Dietz

* 23. Mai 1949 † 17. Juli 2024

Die, die dich nie vergessen

Michael und Julia
Matthias mit Mariana, Simon und Anton
Markus und Lisa
Jenny und Daniel
Josef und Yvonne mit Mia
Bernhard

63628 Bad Soden-Salmünster, Wendelinushof

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Schulhausmeister an der Brüder-Grimm-Schule in Steinau

Ernst Krähe

Ernst Krähe war von 1983 bis 2007 als Hausmeister an unserer Schule tätig.

Wir werden den Verstorbenen in dankbarer Erinnerung behalten.

Für die Brüder-Grimm-Schule Steinau

Guido Seib, Rektor

Steinau, im Juli 2024

Die schönen letzten Jahre mit Dir, liebe

Ria

kann uns auch der Tod nicht nehmen.

Dein Rudolf

Steinau, im Juli 2024

Nowak
Bestattungen

Jeder Abschied ist einmalig und unwiederholbar.
Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche.

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
36328 Bad Soden-Salmünster

Alexius Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Sommerserenade im Sonnenschein

Großer Beifall für die abwechslungsreichen Beiträge

ULMBACH – Die Sommerserenade der Chorgemeinschaft Harmonie Ulmbach lockte mit musikalischen Spezialitäten ebenso wie mit einem ausgesucht feinen Kuchenbüfett und im Anschluss an den Frühschoppen mit den Dixie-Oldies der Stadtkapelle Schlüchtern mit einem warmen Mittagessen.

Die Sommerserenade machte ihrem Namen mit Sonne satt alle Ehre. Dies galt sowohl für den wärmenden Himmelskörper als auch mit Songs wie dem Mango-Jerry-Hit „In the Summertime“ oder dem Partyhit „Ab in den Süden“ aus dem Jahr 2001. Schattige Plätzchen fanden

die zahlreichen Gäste unter Zelt-dächern ebenso wie unter schattigen Baumkronen.

Die Sängerinnen und Sänger des Liederkranz aus Breitenbach hatten den Grönemeyer-Hit „Halt mich“, „So soll es bleiben“ von Ich und Ich sowie den „Kleinen grauen Falter“ aus der Feder von Maybop-Komponist Oliver Gies mitgebracht und ernteten für ihre a Cappella-Songs unter der Leitung von Peter Grimm verdienten Beifall.

Es folgte das zahlenmäßig kleinste Ensemble Allegro aus Büdingen. Unter der Leitung von Jan Röder fassten sie den Zeitgeist mit dem deutschen Volkslied „Die Gedan-

ken sind frei“ aus dem 19. Jahrhundert zusammen. Sie erfreuten das Publikum mit dem viral gegangenen „Wellermann“ und intonierten das alte französische Tanzlied „Tourdion“.

Unter der Leitung von Alexander Jacobi entführte der gemischte Chor aus Marborn „Haste Töne“ über „Sieben Brücken“, huldigte Helene Fischer mit dem Song „Phänomen“, Mango Jerry mit „In the Summertime“, Buddy mit „Ab in den Süden“ und Miriam Makebas „Pata pata“. Zuvor hatten die Sänger der gastgebenden Harmonie Ulmbach gemeinsam mit den Marbornern musikalisch die

Sonne in die Herzen ihrer Gäste eingelassen. Die Ulmbacher hielten es mit Udo Jürgen und sangen „Immer wieder geht die Sonne auf“. Sie forderten „Rock me“ und schufen „Shadow“. Mit dem Titel „Skandal im Sperrbezirk“ verwies sie unter der Leitung von Uwe Bähler gekonnt auf die Zeit der neuen deutschen Welle.

Die Zuhörer dankten den Musikern nach den einzelnen Beiträgen mit großem Beifall. Die Ulmbacher Kindertanzgruppe Konfettis tanzte dem sonnigen Nachmittag entsprechend in feschen Bast-Röckchen und erfreute die Gäste damit sehr. **BWB**



26 Jahre im Kindergarten Mauerwiese

Im evangelischen Kindergarten Mauerwiese in Schlüchtern wurde Kerstin Ricci (rechts) kürzlich in den Ruhestand verabschiedet. Kerstin Ricci war seit dem 1. Februar 1998 und damit über 26 Jahre

als Erzieherin im Kindergarten Mauerwiese tätig. Pfarrerin Simone Schneider dankte ihr im Namen des Kirchenvorstands für ihre langjährige zuverlässige und engagierte Tätigkeit. **Foto: Kirche**



Der gastgebende Chor Harmonie Ulmbach setzte gekonnt den Schlusspunkt der Sommerserenade.

Foto: Barbara Kruse

Förderung für Vereine

Volumen von über 3,6 Millionen Euro

REGION – Wie Landtagsabgeordneter Michael Reul (CDU) mitteilt, wurde die Förderoffensive der hessischen Landesregierung, mit einem Fördervolumen in Höhe von über 3,54 Millionen Euro, im zweiten Quartal fortgesetzt. Mehr als 320 Sportvereine und Kommunen wurden von der hessischen Landesregie-

rung im Rahmen wichtiger Sportprojekte gefördert. In der Bergwinkelregion sind dies die nachstehenden Vereine: Fußballverein 1959 Merles, Sportgemeinschaft 1910 Schlüchtern, Sportverein 1922 Breitenbach, Schützenverein 1910 Schlüchtern und Schützenverein 1962 Sterbfritz. **BWB**

Alte Telefone sinnvoll verwenden

GNA recycelt Geräte

REGION – Die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) hat in den letzten Jahren nach eigenen Angaben mehr als 3100 ausgediente Handys und defekte Smartphones gesammelt und recyceln lassen. Dazu wurden im Main-Kinzig-Kreis entsprechende Sammelstationen eingerichtet.

„Unzählige Handys liegen in unseren Schubladen. Das sind unzählige Möglichkeiten, schon einmal genutzte Rohstoffe wiederzubeleben und natürliche Ressourcen für kommende Generationen zu schonen“, erläutert Günter Köntzner, stellvertretender Vorsitzender der GNA. Vor allem die Weiterverwendung gebrauchter Geräte komme der Umwelt zugute. Sollte das nicht mehr möglich sein, bleibe noch das fachgerechte Recycling. Der wiederverwertbare Anteil an Metallen pro Gerät sei etwa einen Euro wert – doch die Menge macht es, so die GNA: „Durch die Initiative der GNA konnten bis heute mehr als 28 Kilogramm

Kupfer, 467 Gramm Silber und fast 80 Gramm Gold zurückgewonnen werden, dazu kommen viele andere Rohstoffe wie seltene Erden.“ Eine der Sammelstationen befindet sich im Rathaus Bad Orb, Frankfurter Straße 2. Dort können zu den üblichen Öffnungszeiten Altgeräte abgegeben werden. Ehrenamtliche holen die Geräte ab und bereiten den Weitertransport zum Recycling vor. Weitere Infos unter: gna-aue.de. **BWB**



Eine gute Zeit haben und sich vernetzen

Sommerfest der Pflege- und Adoptivfamilien / Neues Seminar im Herbst

STEINAU – Es ist ein besonderes jährliches Ereignis für viele Pflege- und Adoptivfamilien: das gemeinsame Sommerfest, das diesmal im Freizeitpark Steinau stattgefunden hat. Eingeladen hatte das Jugendamt des Main-Kinzig-Kreises als kleines Dankeschön für die erfolgreiche Arbeit und den Einsatz der über 200 Pflege- und Adoptivfamilien im Kreisgebiet.

Bereits zum 15. Mal verbrachten die Familien gemeinsam mit dem Team des Pflegekinderdienstes und der Adoptionsberatungsstelle des Jugendamtes einen Tag zusammen, an dem Spaß, Spiel, Gespräche und gutes Essen im Mittelpunkt standen – und nicht die Alltagsprobleme. Neben den „klassischen“ Pflegefamilien waren an diesem Tag auch verwandte Pflegefamilien, Bereitschaftspflegefamilien und Adoptivfamilien anwesend. Sie alle hatten reichlich Gelegenheit, sich mit den Jugendamts-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern auszutauschen und das Netzwerk untereinander noch dichter zu knüpfen.

„Das Sommerfest ist auch für die Kinder schön und wichtig. Sie spielen zusammen, gleich ob leibliche, Pflege- oder Adoptivkinder. Oft treffen Geschwister aufeinander, die in verschiedenen Familien leben und alle freuen sich über diese Art des Familientreffens und merken, dass sie als Pflegekind nicht allein sind“, erklärte Suse Hentschel, Leiterin des Jugendamts des Kreises. Das Engagement der Pflegeeltern ist für das Jugendamt und die zu vermittelnden Kinder und Jugendliche absolut notwendig. „Seit Jahren steigen die Fallzahlen im Jugendamt an, damit einhergehend ist auch der Bedarf der Pflegeeltern gestiegen. Der Main-Kinzig-Kreis ist daher ständig auf der Suche nach Personen, die Pflegekinder in ihre Familie aufnehmen wollen und können“, sagte Hartmut Brasch, Sachgebietsleiter des Pflegekinderdienstes. Der Zeitraum, in denen Kinder und Jugendliche in einer Pflegefamilie untergebracht werden müssen, sei dabei unterschiedlich. Manchmal sei es nur

kurz aufgrund einer Erkrankung von leiblichen Eltern notwendig, in anderen Fällen spreche man von mehreren Jahren. Bei der Auswahl der Pflegefamilien berücksichtigt das Amt das Alter der El-



tern, mögliche Geschwister, Wohnort und das soziale Umfeld. Die Aufgabe, der sich Pflegeeltern stellen, ist nicht immer einfach. Die Kinder kommen mit unterschiedlichen persönlichen Geschichten und Erfahrungen in die Familie. Die negativen Erfahrungen der Kinder, verbunden mit Ängsten und unfälligen Verhalten, etwa in Schule und Kindergarten, belasten die neuen Pflegeeltern zunächst stark. „Schön ist es aber zu sehen, dass liebevolle Fürsorge und altersgemäße Versorgung, zusammen mit der Begleitung und Beratung durch die Fachkräfte des Pflegekinderdienstes, meistens

schnell zu ersten Erfolgen beim Verhalten und Umgang in der Familie führen“, berichtete Brasch. Das Jugendamt bereitet die Pflegeeltern bestmöglich auf ihre Aufgabe vor und begleitet sie auch während der Pflegezeit. Anfangs stehen das sechsteilige Vorbereitungsseminar sowie Gespräche mit den Mitarbeitern des Jugendamtes an. Dann folgen Hausbesuche. Auch Formalien wie Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis und Einkommensnachweis sind zu erledigen. Später dann treffen sich die Pflegeeltern einmal monatlich in größerer Runde zum Austausch und zu Gesprächen. Bei den Pflegeeltern ist es einerlei, ob sie verheiratet sind oder als Paar zusammenleben, ob sie kinderlos sind oder bereits eigene Kinder haben. **BWB**

Kontakt

E-Mail: Pflegekinder-Adoption@MKK.de
Sachgebietsleiter Hartmut Brasch, E-Mail: Hartmut.Brasch@MKK.de, Telefon (06051) 8511427

Thomas Gotta und Werner Weinlich spendeten bereits 125 Mal

DRK-Ortsverein Steinau ehrt auch Elfriede Metzler

BAD SODEN – Thomas Gotta und Werner Weinlich spendeten 125 mal und Elfriede Metzler 75 mal Blut. Im Spessart Forum Sport in Bad Soden fand die Blutspende des DRK-Ortsvereins Steinau statt. Es kamen 135 Spender, darunter zwölf Erstspender. Geehrt wurden mit einer Urkunde und Blutspendenadel vom Blutspendedienst und einem Präsent von der DRK-

Ortsvereinigung Steinau für die 125. Spende Thomas Gotta und Werner Weinlich sowie Elfriede Metzler für ihre 75. Spende.

Der Vorsitzende Manfred Heil gratulierte folgenden Spendern: Helena Büchner, Celina Bruckmann, Julia Ziegler und Jörg Büchner für die 10. Spende und Stephanie Koslowski für ihre 50. Spende. Das DRK Steinau unter-

stützte den Blutspendedienst mit sieben ehrenamtlichen Helfern. Das Blutspende-Team war mit zwei Ärzten und sieben Mitarbeitern für Labor und Entnahme vor Ort. Der nächste Blutspendetag in Bad Soden findet am Donnerstag, 8. August, von 15.30 bis 20 Uhr im Spessart Forum Sport, Frowin-von-Hutten-Straße 5 in Bad Soden-Salmünster statt. **BWB**



Spender Thomas Gotta mit dem Steinauer DRK-Vorsitzenden Manfred Heil, Spenderin Elfriede Metzler und den Referent Spenderbindung Markus Hildebrand. **Foto: DRK**

MÄRCHENSONNTAG STEINAU

„Die zwei Brüder“

Sonntag, 04. August 2024



Großes, buntes Märchenfest für die ganze Familie

Drachen allerorten in der Innenstadt

„Die zwei Brüder“ steht im Mittelpunkt des Märchensonntags

STEINAU – „So kam mit großem Gebräus der siebenköpfige Drache dahergefahren.“ So heißt es im Grimm'schen Märchen „Die zwei Brüder“, das am 21. Steinauer Märchensonntag, 4. August, im Mittelpunkt des bunten Straßenfestes steht.

„Die zwei Brüder“ ist nicht nur eines der unbekannteren und das längste der Grimm'schen Märchen, es ist auch das einzige, in dem mit einem Drachen gekämpft

wird. Daher werden den Besuchern Drachen und Schwerter auf allen Plätzen und in allen Winkeln der Steinauer Altstadt begegnen: eine Drachenhüpfburg, eine akrobatische Drachenjungefrau, Drachenfrauen auf Stelzen und die Stadt der Drachen im Figurentheater „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, dazu das Ritterturnier für Kinder im Schlosshof. Außerdem dürfen mutige Ritterinnen und

Ritter einen Drachenführerschein ablegen.

„Die zwei Brüder“ erscheinen als Freilichttheater, im Vortrag der Märchenerzähler und als Walk Acts. Straßenmusik, Gaukelei, Bastelangebote, Kinderschminken und Bogenschießen, Luftballonzubereiten, Kunsthandwerkstände und ein vielfältiges kulinarisches Angebot bereichern den Tag.

Der Märchensonntag beginnt um 10 Uhr mit einem

Märchengottesdienst auf der Sommerbühne des Theatrum. Um 11 Uhr wird das märchenhafte Treiben vor dem Rathaus offiziell eröffnet, es endet um 18 Uhr auf dem Marktplatz „Am Kumpen“.

Festbetrieb ist in der gesamten Steinauer Innenstadt einschließlich Schloss und Museum Brüder-Grimm-Haus. Der Eintritt beträgt 5 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder. Und da die

zwei Brüder Zwillingbrüder waren und „sich so ähnlich wie ein Tropfen Wasser dem anderen“, erhalten Zwillinge an diesem Sonntag freien Eintritt.

Info

Verkehrsbüro Steinau
Brüder-Grimm-Straße 70
Telefon (06663) 97388
E-Mail: verkehrsbuero@steinau.de

Erzählabend im Theatrum

Zur Einstimmung auf den Märchensonntag findet am Freitag, 2. August, um 20 Uhr ein Erzählabend im Theatrum statt.

Der Abend steht unter dem Titel „Von kühnen Jünglingen und feuerspehenden Drachen“. Märchenerzähler Mariele Syllwasschy, Sylvia Monhoff-Keweloh und John Rogers entführen die Zuhörer in eine Welt voller spannender Geschichten, in de-

nen mutige Jünglinge gegen feuerspehende Drachen kämpfen und heldenhafte Abenteuer bestehen.

Drachen und Jünglinge sind zentrale Figuren in vielen Märchen, symbolisieren Mut, Gefahr und die Überwindung großer Herausforderungen – aber auch eine ordentliche Portion Humor.

Der Eintritt zum Erzählabend kostet 19 Euro (ermäßigt 14. Euro).



Ein Märchenwald im Hirschgraben rund um das Steinauer Schloss lädt zum Besuch ein.

Archivfotos: Stadt Steinau



Im Märchenbrunnen auf dem Kumpen wird fleißig geangelt.



Farbenfroh dekoriert leuchten die Stände im Schlosshof.

Märkte werfen Schatten voraus

STEINAU – Die nächste größere Veranstaltung in Steinau wirft bereits ihre Schatten voraus. Am Samstag, 24., von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag, 25. August, von 11 bis 18 Uhr gibt es einen Mittelaltermarkt in der Brüder-Grimm-Stadt. Im Herzen der Stadt fügen sich Stände, Tavernen und Akteure in die historische Altstadtkulisse ein und wecken so den Eindruck lebendig gewordenen Mittelalters. Im Herbst, genauer gesagt vom 17. bis 20. Oktober, feiert Steinau den Katharinenmarkt, das Heimatfest zu Ehren der Schutzpatronin der Stadt, der Heiligen Katharina von Alexandria. Das Jahr beschließt vom 29. November bis 1. Dezember der Weihnachtsmarkt.

BWB

Märchensonntag
Die zwei Brüder
4. August 2024
10-18 Uhr
Steinau an der Straße
Großes, buntes Märchenfest für die ganze Familie
Eintritt 5 €, Kinder 1 € | www.steinau.de
Veranstalter: Stadt Steinau an der Straße

Mittelaltermarkt
24. & 25.08.2024
Steinau an der Straße

Ausstellung
DALÍ
LEBEN UND WERK
1.3. - 30.9.2024
Brüder Grimm-Haus u. Rathaus

Wir freuen uns auf Sie!
Bellingser **Elephant**
Jeden Sonntag ab jetzt wieder bei uns Kaffee, hausgebackene Kuchen und Torten, auch zum Mitnehmen. Bei schönem Wetter natürlich auch in unserem Biergarten. Sonntags jetzt von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Bellingser Elephanten Team
Sportplatzweg 4 · 36396 Steinau-Bellings · Tel. 06663/91236500 · www.bellingser-elephant.de
Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage 11–17 Uhr · Dienstag (Schnitztag) ab 17 Uhr
Gerne richten wir Ihre Familienfeiern und Betriebsfeste aus oder liefern das passende Catering.

VON DEN REBELLEN DES HANDWERKS.

Mit voller Aaaaaaaattacke!
Passende Einlagen für Sicherheitsschuhe - damit bist du während der Arbeit bestens gewappnet! Die geben deinen Füßen mehr Halt und mehr Schutz auf der Baustelle.

FOLLOW ME ON UND VERPASSE NICHTS!
Brüder-Grimm-Str. 7 • Steinau a. d. Str. • T 06663 4749824
Inh.: A. Anastasiadou • www.footopia.de

FO TOPIA
ORTHOPÄDIE UND LIFESTYLE.

ES.RO. FUSSBODENBAU GmbH
FACHBETRIEB FÜR ESTRICHE UND INDUSTRIEBÖDEN
ESTRICH...
WIR STEHEN DRAUF.

Adolf-Bell-Weg 6
Mobil: 0171/ 3309635
Mail: info@estrich-esro.de

36396 Steinau a. d. Str.
Telefon: 06663/919821
Fax: 06663/919822

Kostenlose Energieberatung

SINNTAL – Durch eine Kooperation verschiedener Energieberater aus Sinntal kann die Gemeinde am Donnerstag, 1. August, die nächste kostenlose Energieberatung anbieten. Diese findet regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat im Besprechungsraum des Bauamtes im Rathaus in Sterbfritz von 16 bis 18 Uhr statt. Interessierte Bürger, die Fragen zu Energiespar- und Modernisierungsmaßnahmen haben, können sich etwa über die Umrüstung der Heizungsanlage, den Einbau neuer Fenster, die Dämmung der Außenwände, der Kellerdecken, der oberen Geschossdecken oder des Daches sowie Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel informieren. Interessierte melden sich bis Montag, 29. Juli, 15 Uhr beim Bauamt der Gemeinde Sinntal unter der Nummer (06664) 80-217 an. **BWB**

Arbeitsvertrag erhalten

REGION – Landrat Thorsten Stolz hat acht Absolventinnen und Absolventen ihre Abschlusszeugnisse und an sechs von ihnen Arbeitsverträge überreicht, für die beiden anderen geht es mit einem Dualen Studium bei einem anderen Arbeitgeber weiter. Aus dem Altkreis Schlüchtern erhielt der Fachinformatiker Marvin Kley (Bad Soden-Salmünster) einen Arbeitsvertrag. Die Verwaltungsfachangestellte Ceyda Melikoglu (Schlüchtern) beginnt ihr Duales Studium als Angestellte der Stadt Frankfurt. **BWB**

Sonntagsmarkt mit regionalen Ausstellern

BAD SODEN – Am Blauen Platz in Bad Soden, Sebastian-Herbst-Straße, findet am Sonntag, 4. August, ab 11 Uhr ein Sonntagsmarkt mit regionalen Ausstellern, edlem Wein der Spezerie und hausgemachten Delikatessen statt. **BWB**



Die Aufnahme zeigt (hinten von links): Markus Harzer, Roland Dworschak, Dr. Bernd Giesemann, Gernot Strunz, Bettina Starick, Gesine Weber, Tabea Ziegler, Gerhard Bucher sowie (vorne von links) Manfred Gieschler, Robert Schreyer, Dorothea Herden, Liese Gieler, Hildegard Ellenbrand, Sigrid Lamm und Alfred Richter. **Foto: Verein**

Wahlen bringen verjüngende Veränderungen

Sudetendeutsche im Altkreis Schlüchtern – Bekenntnisgeneration ist nun am Ruder

SCHLÜCHTERN – Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Sudetendeutschen Landsmannschaft Schlüchtern hat die sogenannte Bekenntnisgeneration im Wesentlichen das Ruder übernommen, also Menschen, die im Sudetenland familiäre Wurzeln haben.

Roland Dworschak bedankte sich zunächst für die Unterstützung, die er als Kreisobmann erfahren hatte, um zügig zur Vorstandswahl überzuleiten. Gernot Strunz hatte sich bereit erklärt, die

Wahl durchzuführen, an seiner Seite Manuela Ziegler als Schriftführerin.

Am Ende stand der neue Vorstand fest. Markus Harzer, zuvor langjähriger Landesobmann in Hessen, ist jetzt zum Kreisobmann gewählt worden. Sudetendeutsche Wurzeln hat er in Neudeck bei Karlsbad. Sein Stellvertreter bleibt Dr. Bernd Giesemann mit Wurzeln im Adlergebirge. Auch sonst gab es verjüngende Veränderungen. Einige Vorgespräche waren diesmal nötig, um den Mitgliedern

entsprechende Personalvorschläge unterbreiten zu können. Roland Dworschak, mittlerweile Ehrenmitglied, übernimmt zunächst von Harzer das Amt des Vermögensverwalters, bis auch hier eine andere Lösung gefunden werden kann. Gesine Weber rückt wieder zur Schriftführerin auf.

Tabea Ziegler, die sich um die Zeitung kümmert, gehört jetzt dem erweiterten Vorstand an. Und neu im Team ist auch der Macher der Musikgruppe „Egerländer Buben

Bad Orb“, Robert Anton Schreyer, in der Funktion als Kulturreferent. Natürlich haben alle die Wahl angenommen. Harzer machte in seiner Dankesrede deutlich, dass bewährte Konzepte weitergeführt werden. Dazu gehörten ein Sommerfest im Restaurant Rabenhorst, der Tag der Heimat in Herolz, ein Vorweihnachtstreffen und in absehbarer Zeit auch wieder ein böhmisches Schmankerlesessen. Essen, Trinken, Musik und Spaß seien eben die schönsten Veranstaltungen,

betonte der neue Kreisobmann. Dazu werden aber weitere Angebote gemacht werden können, die auch die historische Dimension betrachten, was ja schließlich Teil der Arbeit der Landsmannschaft grundsätzlich sei.

Darüber hinaus werde man wieder mit einem hiesigen Busunternehmen eine Fahrt ins Egerland unternehmen. „Und nicht zuletzt wollen wir ja in zwei Jahren unser 20-jähriges Jubiläum begehen“, verkündete der neue Kreisobmann zum Abschluss. **BWB**

Leon Kohlenberger ist nun fest im Team der Spessart Therme

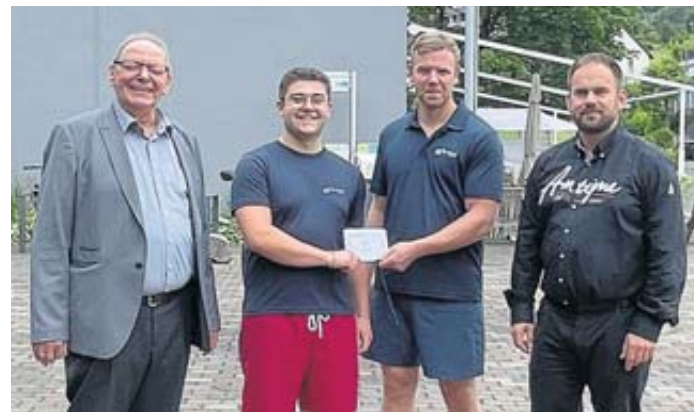
Erfolgreiche Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Die Spessart Therme Bad Soden-Salmünster bildet seit Jahren mit viel Engagement und unter Federführung von Malte Habig, selbst Meister für Bäderbetriebe, „Fachangestellte für Bäderbetriebe“ aus.

So auch Leon Kohlenberger, der nun seine dreijährige Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Der 18-Jährige war schon in seiner Jugend im DLRG-Schwimmsport aktiv und ist über seinen Großvater, der Bademeister im Freibad seiner Heimatstadt

Lohrhaupten war, auf den Beruf aufmerksam geworden. Die beiden Geschäftsführer Michael Lehrbacher und Stefan Ziegler gratulierten Leon Kohlenberger zur bestandenen Prüfung und begrüßen den ehemaligen Auszubildenden gleichzeitig als festangestellten Mitarbeiter im Team der Spessart Therme.

„Wir verstehen Ausbildung als gesellschaftliche Pflichtaufgabe und möchten jungen Menschen eine berufliche Perspektive bieten – auch in der Spessart Therme“, beto-



Leon Kohlenberger hat bei Malte Habig, selbst Meister für Bäderbetriebe, seine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe erfolgreich abgeschlossen. Geschäftsführer Michael Lehrbacher (links) und Stefan Ziegler (rechts) gratulierten. **Foto: Spessart Therme**

nen die beiden Geschäftsführer. „Für Kurzentschlossene bieten wir übrigens ab September 2024 noch einen Ausbildungsplatz zum FA Bäderbetriebe an“, ergänzt Habig, der für Schnuppertage immer gerne zur Verfügung steht.

„Ich kann die Ausbildung in der Spessart Therme nur empfehlen. Sie ist durch die

Kombination mit der Viersterne-Sauna und den Schwimmunterricht im angrenzenden 25-Meter-Schwimmbecken außergewöhnlich abwechslungsreich. Sie hat viel Spaß gemacht“, so Leon Kohlenberger. **BWB**

Internet
Spessart-therme.de/jobs

Schüler besuchen Deutschen Bundestag

Herzstück der Demokratie

SALMÜNSTER – 120 Schüler aus fünf Klassen des Jahrgangs 9 der Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster unternahmen gemeinsam mit ihren Klassenlehrkräften eine einwöchige Studienfahrt in die Bundeshauptstadt Berlin.

Angelehnt an den Unterricht im Fach Gesellschaftslehre wurden die Gedenkstätte Berliner Mauer, die Gedenkstätte Hohenschönhausen und der Deutsche Bun-

destag, das Herzstück der Demokratie, besucht.

Am Abend schauten sich die Schüler den Film „Menschen und Parlament – 75 Jahre Demokratie lebendig“ an. Eine Bus- und Bootstour auf der Spree ergänzten abschließend die Eindrücke von der Stadt Berlin. Tanzend und feiernd ging die Studienfahrt für die 120 Schülerinnen und Schüler in der aus dem TV bekannten Diskothek „Matrix“ zu Ende. **BWB**

In einer Gruppe gemeinsam singen

SALMÜNSTER – „In einer Gruppe gemeinsam zu singen macht Freude. Es bietet außerdem die Möglichkeit, Gespräche mit anderen in lockerer Runde zu führen. Singen lässt die Sorgen des Alltags vergessen und stärkt die Stimmung. All das sind Gründe für die Seniorengruppe Spätlese, das Singen für jeden unter einer neuen, musikalischen Begleitung anzubieten“, so heißt es in einer Pressemitteilung der Seniorengruppe. Das nächste Treffen, um gemeinsam zu singen, ist am Freitag, 9. August, um 14.30 Uhr im Café Sonnenschein, Schwedenring, in Salmünster. Jeder ist zu diesem Treffen willkommen. **BWB**



Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Niederzell: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schauburger.

Elm: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schauburger.

Ramholz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Beckmann.

Gundhelm: Sonntag, 18 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.

Hutten: Sonntag, 19.15 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.

Kressenbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Wallroth: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst in der Reinhardskirche, anschließend Kirchencafé.

Seidenroth: Sonntag, 9 Uhr: Gottesdienst.

Bellings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schwab.

Hohenzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schwab.

Züntersbach: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfar-

rerin Gleim.

Jossa: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altwater.

Mottgers: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Reidt in der Versöhnungskirche in Salmünster.

KATHOLISCHE KIRCHE

Ulbach: Sonntag, 8.15 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 8.30 Uhr: Hl. Messe.

Steinau: Samstag, 17 Uhr: Vorabendmesse.

Uerzell: Sonntag, 8.15 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 10 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweihe.

Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.

Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.

Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Romthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Ahl: Sonntag, 19 Uhr: Rosen-

kranzandacht an der Grotte.

Züntersbach: Sonntag, 18 Uhr: Heilige Messe im Pfarrhaus.

Herolz: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe.

Weiperz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Igor Kwenzer.

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) täglich um 21.30 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.20 Uhr im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten.

Impressum

Der Bergwinkel
– Wochen-Bote.

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tuncay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.000

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2024/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

DRK-Kleiderladen sucht Verstärkung

SCHLÜCHTERN – Der DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern weist darauf hin, dass der Kleiderladen in der Wassergasse in Schlüchtern vorübergehend aus Personalgründen dienstags nur von 10 bis 13 Uhr – und nicht wie gewohnt bis 14 Uhr – geöffnet ist. An den beiden anderen Öffnungstagen, Montag 10 bis 14 Uhr und Donnerstag 13 bis 17 Uhr, ändert sich nichts. Um so schnell wie möglich den gewohnten Service wieder anbieten zu können, ist das Kleiderladen-Team für die Dienstags-Schichten auf der Suche nach ehrenamtlicher Verstärkung. Interessierte werden gebeten sich unter Telefon (06051) 4800-300 beziehungsweise per E-Mail an monika.volz@drk-gelnhausen-schluechtern.de bei Geschäftsstellenleiterin Monika Volz zu melden. **BWB**

Projekte und Vorhaben

SCHLÜCHTERN – Das „Bündnis für Demokratie und Toleranz im Bergwinkel“ lädt zu einem weiteren Treffen ein. Das Bündnis, das sich aus der Kundgebung in Schlüchtern am 16. März gebildet hat, wird auf seinem fünften Treffen seit der Kundgebung den Stand der unterschiedlichen Projekte und Vorhaben besprechen. Das Treffen findet statt in Schlüchtern in der Obertorstraße am Donnerstag, 1. August, um 18 Uhr im Obergeschoss des KaDeBe (Kaufhaus des Bergwinkels, hinterer Eingang). **BWB**

„Unfassbar, was wir als Team auf die Beine stellen“

Metal-Festival Ulmich om Braand ein absoluter Erfolg

ULMBACH – Im Steinauer Ortsteil Ulmbach standen alle Zeichen auf krachende Party und laute Musik: Das zweitägige Hardrock- und Metal-Festival „Ulmich om Braand“ lockte bei traumhaftem Wetter mehr als 800 Besucherinnen und Besucher an. Energiegeladene Bands, eine tolle Atmosphäre und erstmals ein Campingplatz sorgten für ein Event, an das sich die Gäste noch lange erinnern werden.

„Sogar das Wetter hat perfekt mitgespielt“, freut sich Matthias Flach über ein sensationelles Festival-Wochenende. Als Mitglied im Vorstand des Vereins „Ulmich om Braand“ ist er einer der Hauptverantwortlichen für das Festival in Ulmbach.

Was zu Corona-Zeiten als private Veranstaltung begann, hat sich inzwischen zu etwas ganz Großem entwickelt. „Wacken wurde wegen der Pandemie abgesagt, also haben wir uns im kleinen Rahmen an der Grillhütte getroffen“, blickt Flach zurück. Von Mal zu Mal wurde das Event größer und fand im vergangenen Jahr erstmals als offizielle Veranstaltung statt. Matthias Flach sagt: „Was wir hier als Team inzwischen auf die Beine stellen, ist unfassbar.“ Seinen Namen hat das Festival übrigens von dem Gelände, auf dem es stattfindet – im Ort wird es „om Braand“ genannt.

Aufgrund zahlreicher Nachfragen wurde in diesem Jahr erstmals ein Camping-



Die Vorstandsmitglieder (von links) Markus Schöppner, Dirk Leibold, Günter Lenz, Dirk Müller, Matthias Flach, Christian Jakel, Angela Eckhardt, Oliver Pappert und Tatjana Pappert freuen sich, dass das Hardrock- und Metal-Festival „Ulmich om Braand“ 2024 so ein Erfolg war. **Foto: Bensing & Reith**

platz eingerichtet. Zusätzlich standen auf dem Areal Duschen bereit, und sogar ein Frühstücksservice wurde angeboten. „Wir schaffen ein richtiges Festivalfeeling in Ulmbach“, sagt Dirk Müller, ebenfalls Vorstandsmitglied, „unser Ziel ist es, die Veranstaltung von Jahr zu Jahr noch geiler zu machen. Es sollen sich alle wohlfühlen bei uns.“ Das scheint zu gelingen. Für zahlreiche Besucher stand schon am Freitagabend jedenfalls fest: „Da will ich wieder hin.“

Die Veranstalter, selbst leidenschaftliche Hardrock- und Metalfans, legen großen

Wert darauf, ein Festival von Fans für Fans zu organisieren. Die Bands The Kiss Tribute-Band, Fake und DocRock gaben Coversongs zum Besten, während UNITY, DIRCH, DYKES und Unholy Minority eigene Lieder performten. „Wir sind außerdem stolz, dass Velvet Viper bei uns aufgetreten sind“, betont Matthias Flach. Warum? Die Frontsängerin der Band, Jutta Weinhold, war bereits in den 70er Jahren mit Udo Lindenberg auf Tour. „Wir geben auch jungen Bands eine Bühne und fördern damit den Nachwuchs“, ergänzt Dirk Leibold.

Ohne ein starkes Team wäre eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen, sind sich die drei Vorstandsmitglieder einig. „Hier ziehen alle an einem Strang, um etwas Großartiges auf die Beine zu stellen“, sagt Matthias Flach, „das sind nicht nur die Leute aus unserem Verein, sondern auch aus anderen Ulmbacher Vereinen sowie etliche Privatleute. Der Zuspruch ist einfach riesig.“ Einen besonderen Dank richtete er an Günther Lenz alias „Rocklenz“, der mit seinen vielen Kontakten in die Szene zum Erfolg der Veranstaltung beitrug. Nach dem Festival ist na-

türlich vor dem Festival: Deshalb steht auch schon der nächste Termin fest. Am 20. und 21. Juni 2025 wird es wieder laut auf dem Gelände „om Braand“ in Ulmbach. Mit den Bands Freedom Call und Monday6 stehen bereits die ersten Highlights des Lineups fest. Karten werde es schon bald unter geben, sagt Matthias Flach und verspricht: „Es war ein bombastisches Wochenende. Das spornt uns an. Nächstes Jahr setzen wir noch mal einen oben drauf!“ **BWB**

Internet
www.u-o-b.de

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

ALTSTADTFEST SALMÜNSTER

03. August 2024

Traditionsfest mit besonderem Flair

Vielfältiges kulinarisches und musikalisches Angebot

SALMÜNSTER – Zum diesjährigen Altstadtfest am Samstag, 3. August, verwandelt sich die Salmünsterer Altstadt wieder in eine große und lebendige Genussmeile. Zahlreiche Gastronomen und Vereine haben dazu ein vielfältiges kulinarisches und musikalisches Angebot zusammengestellt.

Die Altstadt in Salmünster mit ihren Fachwerkhäusern und altherwürdigen Gassen geben dem Traditionsfest das besondere Flair und Ambiente. Köstliche Leckereien, ein frisches Bier vom Fass oder ein schmackhafter Wein lassen sich hier gut genießen. Auch musikalisch erwartet die Besucher ein buntes Programm für jeden Geschmack. Auf den Bühnen in der Frankfurter Straße und den Plätzen der Altstadt sorgen Solokünstler, Bands und DJs für vielfältige Unterhaltung.

Die offizielle Eröffnung findet um 13 Uhr am Stand des SV 1913 Salmünster in der Frankfurter Straße statt. Als



Im Herzen von Salmünster wird am 3. August Altstadtfest gefeiert. **Archivbild: VTW**

feste Größe der Eröffnung wird der Musikverein 1921 Salmünster diese wieder musikalisch umrahmen.

Für die kleinen Gäste gibt es ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Kindergeschminken, Luftballonkünstler und Hüpfburg vor dem Schleiftrahof.

Mit einem eigenen Stand ist auch die Stadt Bad Soden-Sal-

münster vertreten. Von 15 bis 20 Uhr können sich die Besucher rund um das 50-jährige Stadtjubiläum mit T-Shirts, Hoodies und vielem mehr eindecken.

Der Heimat- und Geschichtsverein bietet eine Sonderausstellung zu „50 Jahre Gesamtstadt Bad Soden-Salmünster“, Vorfürungen zu Seilerei und Töpferei so-

wie Bücherflohmarkt und Drehorgelmusik.

Als Organisator und Veranstalter freut sich der VTW Bad Soden-Salmünster (Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung) auf zahlreiche Gäste und lädt zum Verweilen ein. **BWB**

Internet
vtw-bss.de/altstadtfest

Wertharbeit.
Mit Kompetenz und Erfahrung.

Elektro Werth GmbH
Hauptstraße 3
63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 06056 – 2055
E-Mail: info@elektro-werth.de
www.elektro-werth.de

WERTH
elektro-technik

Zweirad Donnecker

BAD SODEN-SALMÜNSTER
BAD SODENER STR. 38
WWW.ZWEIRAD-DONNECKER.DE

AUS LIEBE ZUM BIKE SEIT 1973

K&M
RAVON
Husqvarna
GIANT

IHR PARTNER FÜR DACH UND HAUS

BÖS
HOLZBAU GMBH

BÖS HOLZBAU GMBH
Weinstraße 33
63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon 06056-2161
Fax 06056-1746
E-Mail info@holzbauboes.de

www.holzbauboes.de

Stundenplan- Malwettbewerb



Auf alle Gewinnerinnen und Gewinner warten großartige Preise!

Den Hauptpreis

und somit jeweils 2 Freikarten für den Playmobil FunPark in Zirndorf sowie eine Kidsbox von CineStar Fulda haben Amelie Wiegel (11 Jahre) aus Tann (Rhön) und Anton Polk (8 Jahre) aus Petersberg gewonnen. Beide erhalten zusätzlich jeweils einen Getränkevorrat bestehend aus 10 Kisten RhönSprudel Erfrischungen.

- Alle weiteren Gewinnerinnen und Gewinner werden per Post benachrichtigt! -

Mit freundlicher Unterstützung von:





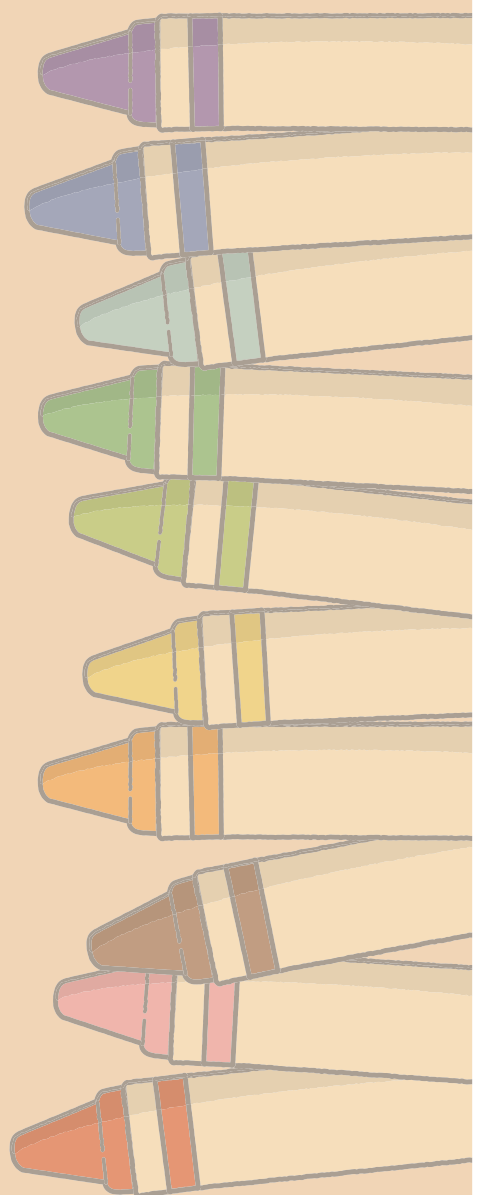
Herrlichen Glückwunsch!

Viele tolle Stundenplan-Bilder sind bei unserem Malwettbewerb eingetroffen. Von den vielen kreativen Ideen und den fröhlichen Motiven war die Jury hin und weg. Eure Vorfreude auf das neue Schuljahr war in allen Bildern zu erkennen. Auf den fantasievoll gestalteten Stundenplänen ließen sich von Tieren über Zahlen und Buchstaben bis hin zu herrlichen Ferien- und Urlaubsszenen, die verschiedensten Stundenplan-Motive entdecken.

Bei so vielen schönen Bildern ist der Jury die Entscheidung nicht leichtgefallen. Mit einem knappen Vorsprung haben die kreativen Stundenpläne von **Amelie Wiegel (11 Jahre) aus Tann (Rhön)** und **Anton Polk (8 Jahre) aus Petersberg** den Hauptpreis gewonnen.

Alle Gewinner erhalten ihre Preise in den kommenden Wochen.

Die Gewinnerstundenpläne werden zum Schulanfang gedruckt und am 10. August dem Marktkorb und Bergwinkel Wochen-Boten beigelegt.



Marktkorb
Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de



WfS unterstützt Turnverein mit 500 Euro

„Sport in der Gesellschaft ist so wichtig, dass die Vereinten Nationen ihn zu einem Menschenrecht erklärten.“ Darauf verwies Frank Doleczik (Zweiter von rechts), Vorsitzender der Wählergemeinschaft Wir für Steinau (WfS), bei einem Termin in der Brüder-Grimm-Turnhalle in der Ringstraße. Der Grund für den Besuch von Doleczik und weiteren WfS-Mitgliedern war ein erfreulicher: Sie überreichten dem Turnverein 1897 Steinau einen Scheck über 500 Euro. Das Geld stammt aus dem Getränkeverkauf in der „Steinauer Hütte“ beim letztjährigen Weihnachtsmarkt. Die gleiche Summe ging bereits jeweils an die Jugendfeuerwehr Innenstadt und den Verein Steinau miteinander. Mit der Spendensumme wolle man das

unermüdliche und begeisternde Engagement der Übungsleiter und Ehrenamtlichen im Turnverein, der mit mehr als 1.000 Mitgliedern der größte Steinauer Verein sei, würdigen und unterstützen. Im Sport finde man menschliche Werte wie die Achtung des Gegners, Akzeptanz verbindlicher Regeln, Teamwork und Ehrlichkeit, betonte der WfS-Vorsitzende. Markus Weber (rechts), zweiter Vorsitzender des Turnvereins, bedankte sich für die großzügige Spende und erklärte, der Verein werde das Geld im Jugendbereich einsetzen. Unser Bild zeigt die Scheckübergabe, zu der sich zahlreiche WfS-Mitglieder und Turnerinnen verschiedener Generationen in der Turnhalle getroffen hatten.

Text und Foto: Sabine Broj

Notdienste

Apothekendienste: 27. Juli: Brunnen-Apotheke (Bad Orb) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 28. Juli: Alte Apotheke (Flieden) und Coleman-Apotheke (Gelnhausen), 29. Juli: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern) und Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 30. Juli: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Vogelsberg-Apotheke (Brachtal), 31. Juli: Marien-Apotheke (Biebergemünd) und Einhorn-Apotheke (Sinnthal), 1. August: Martinus-Apotheke (Bad Orb) und Marien-Apotheke (Flieden), 2. August: Rosen-Apotheke (Wächtersbach) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 3. August: Apotheke Freiensteinau (Freiensteinau) und Apotheke im Globus (Wächtersbach), 4. August: Bergwinkel-Apotheke (Schlüchtern) und Flora-Apotheke (Gelnhausen).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter (01805) 607011 zu erfragen.

Unterwegs mit der Stiefmutter

STEINAU – Die dritte Märchenführung zum Mitmachen in den Sommerferien ist dem Märchen „Schneewittchen“ gewidmet. Schneewittchens charmanter Stiefmutter erwartet ihre Gäste am Mittwoch, 31. Juli, um 14 Uhr am Märchenbrunnen auf dem Steinauer Kumpen. Die märchenhafte Führung dauert 60 Minuten, der Teilnahmepreis beträgt für Kinder 4 Euro, Erwachsene zahlen 7 Euro. Informationen und Tickets gibt es beim Verkehrsbüro Steinau, Brüder-Grimm-Straße 70, 36396 Steinau an der Straße, Telefon (0 66 63) 973 88. BWB

STELLENMARKT

JOSSGRUND
...natürlich miteinander

Wir, die Gemeinde Jossgrund, suchen Dich zum 01.09.2025

Praktikant:in im Anerkennungsjahr zum/zur Erzieher:in (m/w/d) und Praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PiVA) zum/zur Erzieher:in

Dich erwarten abwechslungsreiche und spannende Herausforderungen an einem Ort, der die Zukunft aktiv gestaltet. Werde Teil unseres tollen Teams! Mehr erfährst Du unter: <https://www.jossgrund.de>

VERDÄCHTIG
gute Jobs zu vergeben...
Gesucht wird (m/w/d):

- Mitarbeiter Allgemeine Finanzverwaltung
- Leitung Kita Kinderbunt (befristet)
- Hausmeister (befristet)

Alle Informationen findest du hier:

Bewerbe dich jetzt: personalstelle@bad-brueckenau.de

Ruf uns gerne an: 09741- 804 32

www.bad-brueckenau.de

JOSSGRUND
...natürlich miteinander

Wir, die Gemeinde Jossgrund, suchen Dich ab sofort als

Verwaltungsfachwirt:in oder Verwaltungsfachangestellte:r (m/w/d) für unser Team Ordnung & Soziales

Dich erwarten abwechslungsreiche und spannende Herausforderungen an einem Ort, der die Zukunft aktiv gestaltet. Werde Teil unseres tollen Teams! Mehr erfährst Du unter: <https://www.jossgrund.de>

Zuverlässige Reinigungskräfte gesucht (deutschsprachig)

im Objekt: Bad Soden Salmünster, ab sofort Mo. bis Fr. von 14.30 bis 16.30 Uhr Teilzeit oder Mo. bis Fr. von 7.00 bis 9.00 Uhr

Bernd Jeckel Gebäudereinigungsservice
Telefon: 06059/559
fa.jeckel@t-online.de

Suche Haushaltshilfe in Bad Soden, ab sofort, täglich 2-3 Std., Telefon (06056) 8701

Wir suchen Verstärkung!
Zusteller (m/w/d) für die Tageszeitung/Post in: FREIENSTEINAU

SINNTAL (Oberzell, Weichersbach, Ziegelhütte, Züntersbach)
SCHLÜCHTERN (Hinkelhof, Hutten, Ramholz)
BAD SODEN SALMÜNSTER STEINAU AN DER STRASSE (Marjoß)
Tel. (0661) 280935
zusteller@medienlogistik-hessen.de

Putzfee gesucht!
Putzfee für 90m²-WHg., Hausflur und Keller, in Steinau-Marborn (Privathaushalt) für ca. 1x/Wo. oder 14tägig gesucht
Telefon (0159) 06 46 52 53

Jobs36.de
Tausende freie Stellen

Stellenausschreibung der Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße

Die Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d) für das Ordnungsamt

Forstwart (m/w/d)

Gebäudereiniger (m/w/d) für die städtischen Liegenschaften

Die Einstellungsbedingungen entnehmen Sie bitte der auf der Webseite der Stadt Steinau an der Straße unter [www.steinau.de/Rathaus & Verwaltung/Aktuelles/Nachrichten/Stellenausschreibungen](http://www.steinau.de/Rathaus&Verwaltung/Aktuelles/Nachrichten/Stellenausschreibungen) veröffentlichten Stellenausschreibung. Wir bevorzugen Online-Bewerbungen direkt über unser Jobportal. Bewerbungen per Mail an bewerbung@steinau.de sind möglich. Bewerbungen per Post sollten keine Originale oder Mappen beigelegt werden. Es ist uns leider nicht möglich Bewerbungsunterlagen zurückzusenden. Diese richten Sie bitte an: Magistrat der Stadt Steinau an der Straße, Personalabteilung, Brüder-Grimm-Straße 47, 36396 Steinau an der Straße.

Café FABRICE
GENIEßEN MIT HERZ.

zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Köchin / Koch sowie Küchenhilfe
Voll- oder Teilzeit

- ✓ Arbeitszeit von 07:30 bis 14:00 Uhr
- ✓ einen Teildienst
- ✓ einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ✓ zeitgenaue Entlohnung
- ✓ Gewährung von Prämien und Zuschlägen
- ✓ Mitarbeiterrabatt für unsere Produkte
- ✓ die Möglichkeit einer Entgeltumwandlung für die Altersversorgung
- ✓ einen Zuschuss zu Deinem privaten Gesundheitsmanagement
- ✓ Teilnahme an Mitarbeiterprogrammen, z.B. Bike Leasing und vieles mehr.

Bewerbungen bitte an:
Café Fabrice, Breitenbacher Str. 5, 36381 Schlüchtern - oder Telefonisch ab 10:00 Uhr unter 0172 9050570 Frau Dietrich oder E-Mail: info@cafe-fabrice.de
Website: www.cafe-fabrice.de

Putzfrau in Salmünster
von privat, alle 14 Tage, gesucht.
2-Personen-Haushalt.
Telefon (0170) 3118204

Finde deinen neuen Job in Fulda und Umgebung.

Ein Portal der Mediengruppe Paralleler

JOSSGRUND
...natürlich miteinander

Wir, die Gemeinde Jossgrund, suchen Dich ab sofort als

Verwaltungsfachangestellte:r oder Kaufmann/-frau (m/w/d) mit fundierten Kenntnissen in der Personalsachbearbeitung des öffentlichen Diensts für unser Haupt- und Personalamt

Dich erwarten abwechslungsreiche und spannende Herausforderungen an einem Ort, der die Zukunft aktiv gestaltet. Werde Teil unseres tollen Teams! Mehr erfährst Du unter: <https://www.jossgrund.de>

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort einen:

Mitarbeiter (m/w) für Netz- und Kraftwerksbetrieb
mit Schwerpunkt Fernwärmestationsbau, Wartung und Instandhaltung sowie Fahren des Kraftwerkes

Die detaillierte Stellenbeschreibung findest Du auf unserer Homepage oder Facebook-Seite. Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an

Bioenergie Wächtersbach GmbH
Industriestraße 44
63607 Wächtersbach
E-Mail: post@bioew.de
www.bioew.de



Die Aufnahme zeigt Menschen aus Breitenbach, die sich für die Teilnahme am Dorfwettbewerb einbringen.

Foto: Fritz Christ

Wir-Gefühl im Ort soll gestärkt werden

Breitenbach macht bei „Unser Dorf hat Zukunft“ mit

BREITENBACH – Als einziger Schlüchtern Stadtteil nimmt Breitenbach am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil. Der Ort steht seit geraumer Zeit in den Starlöchern zur Teilnahme.

Initiator und Organisator ist Ortsbeiratsmitglied Bernd Leipold. Den hessischen Dorfwettbewerb gibt es seit über 60 Jahren und hieß früher „Unser Dorf soll schöner werden“. Breitenbach hat mehrmals erfolgreich daran teilgenommen und war 1978 und 1979 Sieger auf Bezirks- und Regionalebene. Auch auf Landesebene konnte eine vordere Platzierung erreicht werden. Seit dem Jahr 2008 trägt der Bundeswettbewerb den Titel „Unser Dorf hat Zukunft“. Mit dem Wettbewerb werden das Engagement der Bürgerinnen und Bürger sowie herausragende Ideen und Projekte zur zukunftsfähigen Entwicklung eines Dorfes herausgestellt.

Der Dorfwettbewerb lebt

vom gemeinsamen Handeln der Menschen. Dieses ist in Breitenbach durch die Dorf- und Vereinsgemeinschaft stark ausgeprägt, weshalb der Ort prädestiniert für die Wettbewerbssteilnahme ist. In einer Zusammenkunft von Ortsbeirat und Bevölkerung war eine diesbezügliche Beschlussfassung erfolgt.

„Wir wollen das Leben in unserem Dorf aktivieren und das Wir-Gefühl der Breitenbacher stärken“ lautet die Motivation zur Teilnahme am Wettbewerb, wie Initiator und Organisator Bernd Leipold als Ortsbeiratsmitglied betont. Und er fügt hinzu: „Der Wettbewerb bietet die Chance, die vereinsübergreifende Dorfgemeinschaft zu stärken“.

Als Bewertungskriterien gelten das soziale Engagement und die kulturellen Aktivitäten, die Wirtschaft und Infrastruktur sowie Natur, Umwelt und Grüngestaltung. Das ehrenamtliche Engage-

ment der Dorfgemeinschaft steht besonders im Mittelpunkt der Bewertungskriterien. Ebenso innovative Ideen und Projekte, die das Leben im Ort interessant gestalten sowie nachhaltige Projekte. Bevor eine Kommission am 18. September nach Breitenbach kommt und den Ort unter die Lupe nimmt, gilt es viele Vorbereitungsarbeiten zu leisten.

Bei kürzlich stattgefundenen Zusammenkünften von interessierten Mitstreitern ging es in die Detailplanung. Es wurden sieben Projektgruppen gebildet. Diese Projekte sollen auch der Jury bei ihrer Dorfbereitung präsentiert werden. Start ist am multifunktionalen Gemeinschaftshaus, welches als „neue Mitte“ von Breitenbach unter dem Motto „Alle Vereine unter einem Dach“ präsentiert werden soll. Bei weiteren Stationen geht es um den Breitenbacher Weiher und das Thema Naturschutz

und Naherholung sowie um die ökologische Nutzung von Streuobstwiesen. Die dörfliche Entwicklung mit Station am Dorfplatz im Unterdorf sind ebenso Themen wie auch die nachhaltige Landwirtschaft mit einem Blick über Breitenbach. Nicht fehlen bei der Dorfbereitung darf die Grill- und Freizeitanlage im Bühl, die vielfach genutzt wird. Im Anschluss soll ein geselliges Beisammensein für die gesamte Dorfbevölkerung am Gemeinschaftshaus als Dorffest stattfinden. Dabei soll auch eine Ausstellung über das Breitenbacher Dorfleben stattfinden.

Wer einen Beitrag zur Ausstellung leisten möchte, soll sich bis zum 28. Juli melden. Wie Bernd Leipold betont, können jederzeit weitere Interessenten an der Planung und den Projektgruppen mitmachen – unter dem Motto: „Bringe dich ein, wirke mit, gestalte unser Dorfleben mit“.

FGW

Gut gerüstet für das Berufsleben

Erster Kreisbeigeordneter überbringt Auszubildenden Glückwünsche

REGION – 31 junge Menschen haben in diesem Sommer ihre Ausbildung bei der Gemeinnützigen Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung (AQA) erfolgreich abgeschlossen, zehn Frauen und 21 Männer.

Bei der feierlichen Verabschiedung in Gründau erhielten sie nicht nur ihre Zeugnisse, sondern auch reichlich Lob und Anerkennung für das Geleistete. Die AQA GmbH hatte insgesamt 37 Auszubildende bei der Industrie- und Handelskammer und bei der Handwerkskammer zur Abschlussprüfung

angemeldet. Dennis Kehl, Darius Soltani-Farshi und Sebastian Thiesen haben ihre Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement mit der Gesamtnote 1 abgeschlossen. Für diese besondere Leistung erhielten alle drei ein kleines Geschenk. Erster Kreisbeigeordneter und Vorsitzender des Aufsichtsrats der AQA Andreas Hofmann dankte all jenen, die die Auszubildenden auf ihrem Weg in den Beruf begleitet haben und betonte: „AQA ist eine große Familie, in der junge Menschen mit Herzblut, Leidenschaft und Energie für den Arbeits-

markt der Zukunft fit gemacht werden.“ Gut ausgebildete Fachkräfte würden gesucht und bekämen in der Arbeitswelt den roten Teppich ausgerollt. Während der Ausbildung hätten die jungen Menschen bei AQA all das gelernt, was im Arbeitsleben an Tugenden gebraucht werde. Dazu zähle unter anderem Pünktlichkeit, Disziplin und Tüchtigkeit. Den frischgebackenen Fachkräften gratulierte der Erste Kreisbeigeordnete zum Durchhaltevermögen, auch in der einen oder anderen schwierigen Phase: Er sagte: „Sie haben den

Grundstein gelegt und sind gut gerüstet für den Weg, den Sie nun gehen wollen. Welcher das sein wird, entscheiden Sie. Mit dieser Ausbildung stehen Ihnen viele Türen offen.“ Auch Beate Langhammer, Vorstandsvorsitzende der Kommunalen Zentrums für Arbeit (KCA), überbrachte Glückwünsche zu den Berufsabschlüssen Fachkraft für Metalltechnik, Kaufmann für Büromanagement, Maler und Lackierer, Tischler, Fachkraft Küche sowie Verkäuferin/Verkäufer und Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel.

BWB



Diese 31 junge Menschen haben ihre Ausbildung bei AQA bestanden.

Foto: AQA

„Verschenken ja – wegwerfen nein!“

Erster Verschenktage im Huttengrund

ECKARDROTH – Der Ski- und Wanderclub Huttengrund veranstaltet unter dem Motto „Verschenken ja – wegwerfen nein!“ den ersten Verschenktage im Huttengrund. „Viele Dinge sind zu schade für die Mülltonne oder den Recyclinghof. Daher rufen wir die Bürger des Huttengrundes dazu auf, am Samstag, 17. August, gut erhaltene und funktionstüchtige Gegenstände mit der Aufschrift ‚Zu Verschenken‘ vor ihre Haustüre zu stellen. Wer die Sachen ge-

brauchen kann, darf sie gerne mit nach Hause nehmen“, heißt es in der Pressenotiz. Am Abend müsse alles, was keinen Abnehmer gefunden habe, wieder wegeräumt werden. Bitte keine Gegenstände auf den Bürgersteig zu stellen. Zeitgleich findet die erste Apfelweinwanderung des Ski- und Wanderclubs mit Start und Ziel am Mehrgenerationentreff in Eckardroth statt. Auf der vier Kilometer langen Strecke befinden sich drei Verpflegungsstellen. BWB

VERSCHIEDENES

Weihnachtsbaumkultur zu verpachten, 30 Ar mit Restbestand Nordmannanne, Gemarkung Marjoß.
Tel (0160) 9302643 I

ZU VERSCHENKEN

Zu verschenken!
2 Fahrrad Gepäcktaschen (für Gepäckträger), rot und blau
Telefon (0175) 611 9390

Zu verschenken!

Tauchpumpe
Telefon (01522) 8 50 29 84

Zu verschenken:

2 Sitzer in royalblau und Tisch in Kiefer.
Telefon (06663) 7984

Sie können unter der Rubrik „Zu verschenken“ Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte übermitteln Sie uns den Anzeigentext nur unter Fax 0 66 61-96 56 20 oder per E-Mail Anzeigen@Wochen-Bote.de Geben Sie Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

www.WITO-schluetchern.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MKK Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Öffentliche Bekanntmachung des Main-Kinzig-Kreises Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

An diesen Tagen bleibt die Annahmestelle der Deponie Schlüchtern - Hohenzell geschlossen:

2. und 3. August 2024

Das Abfallwirtschaftszentrum, Deponiestraße 4 in 63571 Gelnhäusen-Hailer steht wie gewohnt zu den regulären Öffnungszeiten für Ihre Anlieferungen zur Verfügung.

Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Jochen Hemmer
Betriebsleiter



Amtlliche Bekanntmachung

Im Amtsgericht Gelnhäusen, Philipp-Reis-Straße 9, 63571 Gelnhäusen, Sitzungssaal 11, wird am 15.08.2024 um 09:30 Uhr versteigert:

Einfamilienwohnhaus

Baujahr 1991; Doppelgarage
ca. 200 qm Wohnfläche
635 qm Grundstück (Flur 6 Flurstück 15/1)

in

36381 Schlüchtern

Zum Weißen Grund 9

Schätzwert: 386.000,00 Euro

Erwerb unter Schätzwert möglich. Bieter müssen sich ausweisen. Sie haben auf Verlangen sofort mindestens ein Zehntel des Schätzwertes als Sicherheit zu erbringen. Sicherheitsleistung kann erbracht werden durch Überweisung an die Gerichtskasse Frankfurt am Main, IBAN DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC HELADEF333 unter Angabe des Kassenzweckens 031619005018. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen. Sicherheitsleistung kann auch durch Bundesbankscheck, durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck oder mittels selbstschuldnerischer Bürgschaft erbracht werden. Auf die Bekanntmachungen im Internet unter www.vzg-portal.de wird hingewiesen. Einsicht in die Schätzungsunterlagen: Zimmer 3 (Erdgeschoss).

82 K 23/22

Amtsgericht Gelnhäusen



Aaaaattacke!

Mit passenden **Einlagen für Sicherheitsschuhe** bist du während der Arbeit gewappnet! Die geben deinen Füßen mehr Halt und **mehr Schutz auf der Baustelle.**

FOTOPIA
ORTHOPÄDIE UND LIFESTYLE.
Brüder-Grimm-Str. 7 • Steinau a. d. Str. • T 06663 4749824
Inh.: A. Anastasiadou • www.footopia.de

ROBINSON UMZÜGE
Inhaber Ronny Wirsing

- » Nah- und Fernumzüge
- » Gewerbliche Umzüge
- » Seniorenzüge
- » Möbellagerung
- » Haushaltsauflösungen/ Entrümpelung und Entsorgung
- » Küchen-/Möbelmontage

☎ (06051) 889736 • Mobil 0173-3247501 • www.robinson-umzuege.de

R. Gold Fensterbau GmbH
36396 Steinau a. d. Straße
Telefon (06663) 1784

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren • Zimmertüren
- Rollladenbau • Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung • Montage

Josef's Haus- und Garten Service
Ihr Ansprechpartner rund ums Haus und Garten

Unsere Leistungen:
Steinreinigung
Pflasterreinigung
Rasen mähen
Feinschnitt
Hecke schneiden
Unkrautentfernung
Baumfällung

Teichreinigung
Rosenschnitt
Neupflanzung
Hausmeisterservice
und vieles mehr...

Sie benötigen Hilfe? Ich bin für Sie da.
Telefon 01520-7096272
Kostenlose und unverbindliche Besichtigung

Plakette fällig?
AMTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

- + HU inkl. „AU“
- + Änderungsabnahmen
- + Sicherheitsprüfungen
- + Oldtimerbegutachtungen

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern
Am Elmacker 4a
FON 06661 911 1425
mail@ib-bratz.de

Bratz
Ingenieurbüro • Kfz-Sachverständige

KINO Gelnhausen
TELEFON (0 60 51) 29 05
WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI (ab 6 Jahren/ 95 Min.+)

Do. 25.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*	Di. 30.07.	17.30 Uhr*	20.30 Uhr
Fr. 26.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*	* OmU Vorstellung in englischem Original mit Untertitel		
Sa. 27.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*			
So. 28.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*			
Mo. 29.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*			
Di. 30.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*			
Mi. 31.07.	15.00 Uhr	17.40 Uhr	19.00 Uhr*	* im Casino		

DEADPOOL & WOLVENINE (ab 16 Jahren/ 127 Min.+)

Do. 25.07.	15.50 Uhr*	20.15 Uhr
Fr. 26.07.	15.50 Uhr*	20.15 Uhr
Sa. 27.07.	15.50 Uhr*	20.15 Uhr
So. 28.07.	15.50 Uhr*	20.15 Uhr
Mo. 29.07.	15.50 Uhr*	20.15 Uhr
Di. 30.07.	19.00 Uhr*	20.15 Uhr
Mi. 31.07.	15.50 Uhr*	20.15 Uhr

* im Casino



Heiko Kirchner erhielt eine hohe Auszeichnung der Deutschen Jugendfeuerwehr. Foto: Fritz Christ

Besondere Auszeichnung

Silberne Ehrennadel für Heiko Kirchner

HOHENZELL – Besondere Auszeichnung für Heiko Kirchner aus Hohenzell: Der Schlüchterner Stadtjugendfeuerwehrwart wurde mit der zweithöchsten Auszeichnung der Deutschen Jugendfeuerwehr, der Silbernen Ehrennadel des Verbandes, bedacht.

Heiko Kirchner ist seit seiner Jugendzeit ein Feuerwehrmann mit Leib und Seele. Große Verdienste hat er sich durch seine überörtliche Funktionärstätigkeit im Jugendfeuerwehrbereich erworben, was auch Anlass für die außergewöhnliche Auszeichnung ist. Der nunmehr 48-Jährige hat schon während seiner eigenen Jugendfeuerwehrzeit in Hohenzell mit der Ausübung von Ämtern begonnen. Er war Anfang der 1990er Jahre zunächst Jugendgruppenleiter und dann stellvertretender Jugendwart.

Eine neue Ära begann bei der Feuerwehr Hohenzell, als Heiko Kirchner im Jahr 1996 das Amt des Jugendwartes übernahm und dieses 10 Jahre lang ausübte. Die Hohenzeller Jugendwehr hatte damals kreisweit und darüber hinaus große Erfolge im Wettbewerbsgeschehen.

Nahezu 20 Jahre lang ist Kirchner nun schon Stadtjugendfeuerwehrwart der Stadt Schlüchtern. Er steht den 12 Jugendfeuerwehren der Bergwinkelstadt mit zurzeit rund 100 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren vor.

Kraft Amtes als Stadtjugendfeuerwehrwart ist Kirchner auch Vorstandsmit-

glied der Jugendfeuerwehren des Unterverbandes Schlüchtern. Zudem ist er Vorstandsmitglied bei der Kreis-Jugendfeuerwehr des Main-Kinzig-Kreises. Darüber hinaus ist er auch noch Wertungsrichter bei Wettkämpfen auf Kreisebene. Kurzzeitig war er auch Unterverbands-Jugendfeuerwehrwart.

Neben all dem ist Kirchner auch noch „ganz normaler“ Feuerwehrmann und übt auch diesbezüglich Führungsfunktionen aus – als Gruppenführer, Zugführer und Verbandsführer. Die Qualifikationen dazu hat er sich in einer Vielzahl absolvierter Lehrgängen erworben. Er trägt den Dienstrang des Oberbrandmeisters.

Für sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement, insbesondere im Jugendbereich, wurde Heiko Kirchner beim jüngsten Kreisjugendfeuerwehrtag die Ehrennadel in Silber der Deutschen Jugendfeuerwehr verliehen. Nur wenige Funktionäre sind im Besitz dieser hohen Auszeichnung.

Die Feuerwehr ist die eine Seite von Heiko Kirchner, die andere Seite ist die Kommunalpolitik, wo er sich trotz Beruf und Familie noch maßgeblich einbringt.

Zurzeit ist er Stadtverordneter sowie Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Schlüchtern. **FGW**

Freigericht-Classic am Schloss

MEERHOLZ – Der Oldtimer- und Motorsportverein Freigericht lädt alle Freunde des Oldtimersports für Sonntag, 18. August, zur 8. Freigericht-Classic am Schloss Meerholz ein. Es sind noch einige Startplätze verfügbar. Infos und Anmeldeschluss ist der 11. August. Infos und Anmeldeunterlagen unter omv-freigericht.de. **BWB**

Schloss Sickingendorf
Antik- & Spezialmarkt
Sonntag, 4. August

Eintritt: 4,00 €
36341 Sickingendorf
www.SchlossSickingendorf.de

shs SENIORENHILFE e.V.
Steinau an der Straße

Menüservice
Essen auf Rädern
Tel. 06663/9606-0

Wir sind für Sie da!

Ihr Partner für Gartenbedarf und Motorgeräte
Brüder-Grimm-Straße 20 • 36396 Steinau
Telefon 06663 332
www.traudt-walkmuehle.de
Eigene Service Werkstatt alle Marken
Verkauf und Reparatur von **STIHL** Geräten

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de **Reifen-Simon**
Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de

DER FOTOFREUND Schlüchtern
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

Fußhebel	chem. Zeichen für Astat	Abk.: Musik-kassette	Initialen Astairs	1. Buchstabe d. hebr. Alphabets
flaches Trinkgefäß	deutsches Bundesland	leben in bewegung bußfeldschiller dassanitätshaus		griech. Vorsilbe: bei, daneben
von hier an		Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de		Zeichen der Herrschaft
im Stil von (franz.)	Telefonnummer tippen		5	persönliches Fürwort (4. Fall)
Fragewort		Rüge	Kanton der Schweiz	chinesisches Weisheitsbuch
indonesische Inselgruppe		nord. Schutzgöttin der Ehe	3	
6				
erlauben	Stadt bei Newport (Engl.)	Heirat	Männernamen	Fluss in Griechenland
kürzeste Entfernung				2
Pyrenäen-Fluss				Malediven-Insel
				venezolanischer Bundesstaat
Auflösung des letzten Rätsels				
■ S E E O N U ■ W E I T S P R U N G ■ R I D ■ R ■ ■ I D C A B ■ L E E A T E ■ V ■ G ■ ■ C I A T T H R ■ A S U T R E U E D R E S S I E R E N ■ O G ■ B L Z S P A R K A S S E ■ S I N A I E E N ■ M A N G E L ■ ■ ■ U N D ■ L E I B I E R E T E B E I T R A G ■ S K I ■ L O W E L P E N				